



Modulhandbuch

Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang im Fach Sport
(Prüfungsordnungsversion 2015)

Inhaltsverzeichnis

Sportwissenschaftliche Theorie	3
Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden.....	4
Gesundheit und Leistung.....	11
Training und Bewegung.....	17
Sport, Individuum und Gesellschaft.....	30
Theorie und Praxis des Sports	40
Individualsportarten	41
Theorie und Praxis Leichtathletik.....	42
Theorie und Praxis Schwimmen.....	48
Theorie und Praxis Gerätturnen.....	54
Theorie und Praxis Gymnastik/Tanz.....	61
Spielsportarten	68
Theorie und Praxis Fußball.....	69
Theorie und Praxis Handball.....	75
Theorie und Praxis Volleyball.....	81
Theorie und Praxis Basketball.....	87
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten.....	93
Sportwissenschaftliche Vertiefung	132
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Training und Bewegung.....	133
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft.....	142
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports.....	155
Orientierungsprüfung im Fach Sport	184

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Sportwissenschaftliche Theorie	03LE43KT-20THEO
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Benotung	A- Berechnung 1 NachK
Empfohlenes Fachsemester	

↑

Modulname	Nummer
Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden	03LE43MO-99METH
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Reinhard Fuchs	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	1
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	240 Stunden
Workload	180 Stunden
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Einführung in die Arbeits- und Studientechniken -	Vorlesung	Pflicht	2	2	60 Stunden
Grundlagen empirischer Forschungsmethoden -	Vorlesung	Pflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>Die Veranstaltungen des Moduls bereiten die Studierenden auf ihren weiteren Studienverlauf vor. Zum einen werden grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt und erläutert. Zum anderen werden die für die verschiedenen Teilbereiche der Sportwissenschaft relevanten Forschungsmethoden und -strategien beschrieben und reflektiert.</p> <p>Im Einzelnen beinhalten die Vorlesungen/Übungen dieses Moduls folgende Themen:</p> <p>Vorlesung/Übung Einführung in Arbeits- und Studientechniken:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Literatursuche Einführung in die Literaturdatenbanken; Aufbau und Funktionsweise; Suchstrategien ■ Vorstellung verschiedener Datenbanken SportDiscus; Psynindex; PsychInfo; pubmed; Medline; Eric

- **Literaturbeschaffung**
Uni- und Präsenzbibliothek; elektronische Bibliothek; Subito; Fernleihe; via Internet (z.B. Amazon)
- **Lesen wissenschaftlicher Texte**
Methode des fragenden Lesens
- **Aufbau und Gestaltung von wissenschaftlichen Texten** (insbes. Hausarbeiten und Examensarbeiten)
- **Richtig Zitieren und Dokumentieren**
Zitationsrichtlinien, Literaturverzeichnis
- **Einführung in Literaturverwaltungsprogramme**
zotero, citavi
- **Lernstrategien**

Vorlesung/Übung Grundlagen empirischer Forschungsmethoden:

- **Fragestellungen der Sportwissenschaft**
Sportwissenschaftliche Untersuchungsgegenstände
- **Variablen und Daten**
Was ist eine Variable?
- **Zusammenhang und Kausalität**
Mono- und multikausaler Erklärungen; Störvariablen
- **Wissenschaftstheorie, Theorien und Hypothesen**
Kritischer Rationalismus, Verifikation & Falsifikation, Hypothesenbildung
- **Einführung in Forschungsdesigns**
(Feld-)Experiment, Quasi-Experiment, Fall-Kontrollstudie, Längs- und Querschnittsstudie, Interventionsstudie (RCT)
- **Stichprobe und Repräsentativität**
Prinzip der Randomisierung; interne vs. externe Validität
- **Messen und Testen**
Was ist Messen?
- **Gütekriterien**
Validität, Reliabilität, Objektivität
- **Überblick Forschungsmethoden**
qualitativ vs. quantitativ, Beobachtung, Interview, Fragebogen
- **Forschungsmethoden in sportwissenschaftlichen Teildisziplinen**
Laborstudie, Feldstudie, Fragebogenstudie, Expertenbefragung

Qualifikationsziel

Lernziele / Lernergebnisse

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- Studienarbeiten nach den grundlegenden wissenschaftlichen Konventionen korrekt gestalten
- Literatur, die für Studienarbeiten herangezogen werden soll, eigenständig recherchieren, beschaffen, sichten und bewerten
- effiziente Strategien zur Lösung von evtl. auftretenden studienrelevanten Problemen einsetzen. Sie kennen entsprechende Hilfestellungen und Hilfsangebote, die sie wahrnehmen können
- die in den unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen vorherrschenden Fragestellungen, Untersuchungsgegenstände und Forschungsmethoden beschreiben und erklären
- wissenschaftliche Fachtexte hinsichtlich ihrer methodischen Aspekte verstehen und bewerten.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Grundlagen empirischer Forschungsmethoden: schriftlich

Zu erbringende Studienleistung

s. Vorlesungsverzeichnis

Benotung
Note aus der schriftlichen Prüfungsleistung
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none">■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit

↑

Modulname	Nummer
Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden	03LE43MO-99METH
Veranstaltung	
Einführung in die Arbeits- und Studientechniken -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43S-99METH001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Literatursuche Einführung in die Literaturdatenbanken; Aufbau und Funktionsweise; Suchstrategien ■ Vorstellung verschiedener Datenbanken SportDiscus; Psyndex; PsychInfo; pubmed; Medline; Eric ■ Literaturbeschaffung Uni- und Präsenzbibliothek; elektronische Bibliothek; Subito; Fernleihe; via Internet (z.B. Amazon) ■ Lesen wissenschaftlicher Texte Methode des fragenden Lesens ■ Aufbau und Gestaltung von wissenschaftlichen Texten (insbes. Hausarbeiten und Examensarbeiten) ■ Richtig Zitieren und Dokumentieren Zitationsrichtlinien, Literaturverzeichnis ■ Einführung in Literaturverwaltungsprogramme zotero, citavi ■ Lernstrategien
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltung können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Studienarbeiten nach den grundlegenden wissenschaftlichen Konventionen korrekt gestalten ■ Literatur, die für Studienarbeiten herangezogen werden soll, eigenständig recherchieren, beschaffen, sichten und bewerten. ■ effiziente Strategien zur Lösung von evtl. auftretenden studienrelevanten Problemen einzusetzen. Sie kennen entsprechende Hilfestellungen und Hilfsangebote, die sie wahrnehmen können
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine

Zu erbringende Studienleistung
s. Vorlesungsverzeichnis bzw. Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden	03LE43MO-99METH
Veranstaltung	
Grundlagen empirischer Forschungsmethoden -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-99METH002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Fragestellungen der Sportwissenschaft Sportwissenschaftliche Untersuchungsgegenstände ■ Variablen und Daten Was ist eine Variable? ■ Zusammenhang und Kausalität Mono- und multikausaler Erklärungen; Störvariablen ■ Wissenschaftstheorie, Theorien und Hypothesen Kritischer Rationalismus, Verifikation & Falsifikation, Hypothesenbildung ■ Einführung in Forschungsdesigns (Feld-)Experiment, Quasi-Experiment, Fall-Kontrollstudie, Längs- und Querschnittsstudie, Interventionsstudie (RCT) ■ Stichprobe und Repräsentativität Prinzip der Randomisierung; interne vs. externe Validität ■ Messen und Testen Was ist Messen? ■ Gütekriterien Validität, Reliabilität, Objektivität ■ Überblick Forschungsmethoden qualitativ vs. quantitativ, Beobachtung, Interview, Fragebogen ■ Forschungsmethoden in sportwissenschaftlichen Teildisziplinen Laborstudie, Feldstudie, Fragebogenstudie, Expertenbefragung
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltung können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die in den unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen vorherrschenden Fragestellungen, Untersuchungsansätze und Forschungsmethoden beschreiben und erklären ■ wissenschaftliche Fachtexte hinsichtlich ihrer methodischen Aspekte verstehen und bewerten.

Zu erbringende Prüfungsleistung
schriftlich
Zu erbringende Studienleistung
s. Vorlesungsverzeichnis bzw. Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Gesundheit und Leistung	03LE43MO-99MED
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Daniel König Dr. Katrin Röttger	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	6
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	1
Moduldauer	2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	180 Stunden
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Leistungsphysiologie und Sportmedizin -	Vorlesung	Pflicht	3	2	90 Stunden
Anatomie des Bewegungsapparates, Traumatologie und Erste Hilfe -	Vorlesung	Pflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
In diesem Modul wird innerhalb zweier Vorlesungen in die Grundlagen der Anatomie und Physiologie des Organ- und Muskel-Skelett-Systems eingeführt.
Vorlesung Leistungsphysiologie und Sportmedizin
<ul style="list-style-type: none"> ■ spezielle und funktionelle Anatomie des Herz- und Kreislaufsystems, des Gefäßsystems, des Respiratorischen Systems, des Verdauungssystems, des Blut- und Immunsystems, des Urogenitalsystems, des Zentralen, Peripheren und Vegetativen Nervensystems, des Endokrinen Systems, der Haut- und Sinnesorgane und der Muskulatur als innerem Organ ■ Bedeutung der Organfunktionen bei körperlicher Belastung, Zusammenhänge unterschiedlicher Reaktionsweisen des menschlichen Körpers unter körperlicher Belastung ■ Energie- und Baustoffwechsel

<ul style="list-style-type: none"> ■ Leistungsdiagnostik, sportmedizinische Untersuchungsverfahren ■ Ernährung, Elektrolyte und Wasserhaushalt, Substitution und Doping ■ sportmedizinische Aspekte des Kinder- und Jugendsports ■ sportmedizinische Aspekte des Frauen- und Alterssports <p>Vorlesung <i>Anatomie, Traumatologie und Erste-Hilfe:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Anatomie des Muskel-Skelett-Systems, Terminologie, ■ funktionelle Anatomie und Biomechanik des Bewegungsapparates ■ Verletzungen und Schäden der oberen und unteren Extremitäten, Verletzungen und Schäden der Wirbelsäule, Erste Hilfemaßnahmen in den Themenbereichen
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Funktionen des Organ- und Muskel-Skelett-Systems des menschlichen Körpers auf der Basis grundlegender Kenntnisse der Anatomie und Physiologie unter Verwendung der richtigen Fachsprache identifizieren und zuordnen ■ darauf aufbauend Beanspruchungen und Belastungen bei sportlichen Bewegungsabläufen mit Hilfe des anatomisch, biomechanischen und physiologischen Fachwissens analysieren ■ körperliche Aktivität auf der Grundlage anatomischer und physiologischer Kenntnisse bewerten ■ Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Sportverletzungen auswählen und anwenden.
Zu erbringende Prüfungsleistung
schriftlich (jeweils in beiden der Vorlesungen)
Zu erbringende Studienleistung
keine
Benotung
Arithmetisches Mittel aus den zwei Noten der beiden schriftlichen Prüfungsleistungen
Zusammensetzung der Modulnote
6 ECTS-Punkte
Literatur
Wird in den Vorlesungen bekannt gegeben.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit



Modulname	Nummer
Gesundheit und Leistung	03LE43MO-99MED
Veranstaltung	
Leistungsphysiologie und Sportmedizin -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-99MED001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ spezielle und funktionelle Anatomie des Herz- und Kreislaufsystems, des Gefäßsystems, des Respiratorischen Systems, des Verdauungssystems, des Blut- und Immunsystems, des Urogenitalsystems, des Zentralen, Peripheren und Vegetativen Nervensystems, des Endokrinen Systems, der Haut- und Sinnesorgane und der Muskulatur als innerem Organ ■ Bedeutung der Organfunktionen bei körperlicher Belastung, Zusammenhänge unterschiedlicher Reaktionsweisen des menschlichen Körpers unter körperlicher Belastung ■ Energie- und Baustoffwechsel ■ Leistungsdiagnostik, sportmedizinische Untersuchungsverfahren ■ Ernährung, Elektrolyte und Wasserhaushalt, Substitution und Doping ■ sportmedizinische Aspekte des Kinder- und Jugendsports ■ sportmedizinische Aspekte des Frauen- und Alterssports
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Vorlesung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Funktionen des Organ-Systems des menschlichen Körpers auf der Basis grundlegender Kenntnisse der Anatomie und Physiologie unter Verwendung der richtigen Fachsprache identifizieren und zuordnen ■ darauf aufbauend die funktionellen Zusammenhänge der Organsysteme bei körperlicher Belastung verstehen ■ körperliche Aktivität auf der Grundlage anatomischer und physiologischer Kenntnisse bewerten
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen
Zu erbringende Studienleistung
keine

Literatur
wird in der Vorlesung bekannt gegeben
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Gesundheit und Leistung	03LE43MO-99MED
Veranstaltung	
Anatomie des Bewegungsapparates, Traumatologie und Erste Hilfe -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-99MED002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anatomie des Muskel-Skelett-Systems (Knochen, Gelenke, Muskulatur, Wirbelsäule, Becken, Rumpf, obere und untere Extremitäten) ■ Terminologie ■ funktionelle Anatomie und Biomechanik des Bewegungsapparates ■ Verletzungen und Schäden der oberen und unteren Extremitäten, Verletzungen und Schäden der Wirbelsäule, Erste-Hilfe-Maßnahmen in den Themenbereichen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Veranstaltung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die topographische Anatomie des Stütz- und Bewegungsapparates mit besonderer Berücksichtigung der Funktion darstellen und klassifizieren ■ darauf aufbauend Beanspruchungen und Belastungen bei sportlichen Bewegungsabläufe mit Hilfe des anatomisch und biomechanischen Fachwissens analysieren ■ eine Abgrenzung zwischen Pathologie und Physiologie bei häufigen orthopädischen Krankheitsbildern im Sport vornehmen ■ Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Sportverletzungen benennen und auswählen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen
Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
Vorlesung Leistungsphysiologie und Sportmedizin

↑

Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Modulverantwortliche/r	
PD Dr. Dominic Gehring Prof. Dr. Albert Gollhofer	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	7
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1-2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	150 Stunden
Workload	210 Stunden
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundlagen der Trainingswissenschaft - V -	Vorlesung	Pflicht	4	2	120 Stunden
Tutorat zu Grundlagen der Trainingswissenschaft -	Veranstaltung			2	
Grundlagen der Bewegungswissenschaft - S -	Seminar	Pflicht	3	2	60 Stunden
Grundlagen der Bewegungswissenschaft - V -	Vorlesung	Pflicht	4	2	120 Stunden
Tutorat zu Grundlagen der Bewegungswissenschaft -	Veranstaltung	Wahlpflicht		2	
Grundlagen der Trainingswissenschaft - S -	Seminar	Pflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
HINWEIS: Das Modul <i>Training und Bewegung</i> kann in zwei verschiedenen Varianten absolviert werden:

Variante A:

- Vorlesung Grundlagen der Trainingswissenschaft
- Seminar Grundlagen der Bewegungswissenschaft

Variante B:

- Vorlesung Grundlagen der Bewegungswissenschaft
- Seminar Grundlagen der Trainingswissenschaft.

Das Modul beinhaltet die Gegenstandsbereiche der Trainings- und Bewegungswissenschaft und behandelt im Wesentlichen:

- die Auswirkung sportlichen Trainings und die hierbei zugrundeliegenden physiologischen Randbedingungen und Adaptationsmechanismen
- trainingsbezogene Besonderheiten im Kindes- und Jugendalter
- Grundlagen der Organisation und Kontrolle menschlicher Bewegung
- Grundlagen der Sportbiomechanik.

Im Einzelnen beinhalten die Veranstaltungen dieses Moduls folgende Themen:

Seminar bzw. Vorlesung *Grundlagen der Bewegungswissenschaft*

- Problemfelder und Betrachtungsweisen der Bewegungswissenschaft
- Grundlagen der motorischen Kontrolle
- Grundlagen des motorischen Lernens
- Neurophysiologische Grundlagen menschlicher Bewegung
- Grundlagen der Sportbiomechanik und der Biomechanik des Bewegungsapparates

Seminar bzw. Vorlesung *Grundlagen der Trainingswissenschaft*

- Problemfelder und Systematisierung der Trainingswissenschaft
- Trainingstechnologie
- Grundlagen von Kraft und Krafttraining
- Grundlagen von Ausdauer und Ausdauertraining
- Grundlagen der Beweglichkeit
- Grundlagen von Schnelligkeit und Koordination
- Motorische Fähigkeiten in verschiedenen Altersstufen (z.B. im Kindes- oder Seniorenalter)

Qualifikationsziel

Lernziele / Lernergebnisse

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- grundlegendes Wissen aus den Bereichen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft wiedergeben und insbesondere
- sportliche Bewegung auf Basis der grundlegenden Funktionen der Bewegungsorganisation und Bewegungskontrolle reflektieren
- biologische Mechanismen der Anpassung an Training identifizieren
- Grundlagen der motorischen Leistungskomponenten sowie der Entwicklung der motorischen Leistungsfähigkeit im Kindes- und Jugendalter beschreiben
- eine spezifische Thematik innerhalb des trainings- und bewegungswissenschaftlichen Themenkomplexes auf Basis von Grundlagenliteratur eigenständig erarbeiten und präsentieren

Zu erbringende Prüfungsleistung

- Schriftlich: Klausur in einer der beiden Vorlesungen zum Ende der Vorlesungszeit
- Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen

Zu erbringende Studienleistung

Vorlesung: keine

Seminar: s. Vorlesungsverzeichnis bzw. Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.

Benotung
Note aus der schriftlichen Prüfungsleistung (Klausur entweder aus der Vorlesung <i>Grundlagen der Trainingswissenschaft</i> oder aus der Vorlesung <i>Grundlagen der Bewegungswissenschaft</i>)
Zusammensetzung der Modulnote
7 ECTS-Punkte
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Gollhofer, A.; Müller, E. (2010). Handbuch Sportbiomechanik. Hoffmann.■ Mechling, H.; Munzert, J. (2003). Handbuch Bewegungswissenschaft-Bewegungslehre. Hoffmann.■ Wollny, R. (2012): Bewegungswissenschaft. Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Meyer & Meyer.■ Hohmann, A.; Lames, M., & Letzelter, M. (2002). Einführung in die Trainingswissenschaft (2. Auflage). Limpert.■ DeMarées, H. (2002). Sportphysiologie. Sport und Buch.■ Hollmann, W. & Hettinger, T. (2000). Sportmedizin. Grundlagen für Arbeit, Training und Präventivmedizin Schattauer.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none">■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport■ Die Vorlesungen sind auch verwendbar für den Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit



Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Veranstaltung	
Grundlagen der Trainingswissenschaft - V -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-99MOT001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft	

ECTS-Punkte	4
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 - 60 Stunden (je nach Teilnahme am Tutorat)
Selbststudium	60 - 90 Stunden
Workload	120 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Problemfelder und Systematisierung der Trainingswissenschaft ■ Trainingstechnologie ■ Grundlagen von Kraft und Krafttraining ■ Grundlagen von Ausdauer und Ausdauertraining ■ Grundlagen der Beweglichkeit ■ Grundlagen von Schnelligkeit und Koordination ■ Motorische Fähigkeiten in verschiedenen Altersstufen (z.B. im Kindes- oder Seniorenalter)
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagenwissen aus dem Bereich der Trainingswissenschaft wiedergeben und verdeutlichen und insbesondere ■ biologische Mechanismen der Anpassungsprozesse an Training beschreiben.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen
Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Hohmann, A.; Lames, M., & Letzelter, M. (2002). Einführung in die Trainingswissenschaft (2. Auflage). Limpert. ■ DeMarées, H. (2002). Sportphysiologie. Sport und Buch. ■ Hollmann, W. & Hettinger, T. (2000). Sportmedizin. Grundlagen für Arbeit, Training und Präventivmedizin Schattauer.

■ sowie weitere in der Vorlesung spezifisch angegebene Literatur

Zwingende Voraussetzung

keine

Empfohlene Voraussetzung

keine

Verpflichtende Anweisung

HINWEIS für Studierende des Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelors:

Wer die **Vorlesung** Grundlagen der Trainingswissenschaft wählt, muss bei Grundlagen der Bewegungswissenschaften das **Seminar** absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Veranstaltung	
Tutorat zu Grundlagen der Trainingswissenschaft -	
Veranstaltungsart	Nummer
Veranstaltung	03LE43T-99MOT001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das Tutorat dient der Verarbeitung des Stoffes aus der Vorlesung. Es werden Verständnisfragen geklärt und Übungsaufgaben gelöst. Damit dient es auch als Vorbereitung auf die Klausur.
Lernziele / Lernergebnisse
s. Vorlesung
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
keine; freiwillige Teilnahme
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Veranstaltung	
Grundlagen der Bewegungswissenschaft - S -	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-20MOT001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Problemfelder und Betrachtungsweisen der Bewegungswissenschaft ■ Grundlagen der motorischen Kontrolle ■ Grundlagen des motorischen Lernens ■ Neurophysiologische Grundlagen menschlicher Bewegung ■ Grundlagen der Sportbiomechanik und der Biomechanik des Bewegungsapparates
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Seminars können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagenwissen aus dem Bereich der Bewegungswissenschaft und Biomechanik des Sports wiedergeben und verdeutlichen und insbesondere ■ sportliche Bewegung auf Basis der grundlegenden Funktionen der Bewegungsorganisation und Bewegungskontrolle reflektieren ■ Grundlagen der motorischen Leistungskomponenten und -entwicklung unter Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen (z.B. Kinder und Jugendliche, Senioren, Personen mit spezifischen Pathologien) beschreiben sowie ■ eine spezifische Thematik innerhalb des bewegungswissenschaftlichen Themenkomplexes auf Basis von Grundlagenliteratur eigenständig erarbeiten und präsentieren
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
s. Vorlesungsverzeichnis bzw. Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gollhofer, A.; Müller, E. (2010). Handbuch Sportbiomechanik. Hoffmann.

- Mechling, H.; Munzert, J. (2003). Handbuch Bewegungswissenschaft-Bewegungslehre. Hoffmann.
- Wollny, R. (2012): Bewegungswissenschaft. Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Meyer & Meyer.

Zwingende Voraussetzung

keine

Empfohlene Voraussetzung

keine

Verpflichtende Anweisung

HINWEIS:

Wer das **Seminar** Grundlagen der Bewegungswissenschaft wählt, muss bei Grundlagen der Trainingswissenschaften die **Vorlesung** absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Veranstaltung	
Grundlagen der Bewegungswissenschaft - V -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-99MOT002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	4
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 - 60 Stunden (je nach Teilnahme am Tutorat)
Selbststudium	60 - 90 Stunden
Workload	120 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Problemfelder und Betrachtungsweisen der Bewegungswissenschaft ■ Grundlagen der motorischen Kontrolle ■ Grundlagen des motorischen Lernens ■ Neurophysiologische Grundlagen menschlicher Bewegung ■ Grundlagen der Sportbiomechanik und der Biomechanik des Bewegungsapparates
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Vorlesung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagenwissen aus dem Bereich der Bewegungswissenschaft und Biomechanik des Sports wiedergeben und verdeutlichen und insbesondere ■ sportliche Bewegung auf Basis der grundlegenden Funktionen der Bewegungsorganisation und Bewegungskontrolle reflektieren ■ Grundlagen der motorischen Leistungskomponenten und -entwicklung unter Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen (z.B. Kinder und Jugendliche, Senioren, Personen mit spezifischen Pathologien) beschreiben
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen
Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gollhofer, A.; Müller, E. (2010). Handbuch Sportbiomechanik. Hoffmann. ■ Mechling, H.; Munzert, J. (2003). Handbuch Bewegungswissenschaft-Bewegungslehre. Hoffmann. ■ Wollny, R. (2012): Bewegungswissenschaft. Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Meyer & Meyer.

Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine
Verpflichtende Anweisung
HINWEIS für Studierende des Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelors: Wer die Vorlesung Grundlagen der Bewegungswissenschaft wählt, muss bei Grundlagen der Trainingswissenschaften das Seminar absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Veranstaltung	
Tutorat zu Grundlagen der Bewegungswissenschaft -	
Veranstaltungsart	Nummer
Veranstaltung	03LE43T-99MOT002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch

Inhalte
Das Tutorat dient der Verarbeitung des Stoffes aus der Vorlesung. Es werden Verständnisfragen geklärt und Übungsaufgaben gelöst. Damit dient es auch als Vorbereitung auf die Klausur.
Lernziele / Lernergebnisse
s. Vorlesung
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
keine; freiwillige Teilnahme
Zwingende Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Training und Bewegung	03LE43MO-20MOT
Veranstaltung	
Grundlagen der Trainingswissenschaft - S -	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-20MOT002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Problemfelder und Systematisierung der Trainingswissenschaft ■ Trainingstechnologie ■ Grundlagen von Kraft und Krafttraining ■ Grundlagen von Ausdauer und Ausdauertraining ■ Grundlagen der Beweglichkeit ■ Grundlagen von Schnelligkeit und Koordination ■ Motorische Fähigkeiten in verschiedenen Altersstufen (z.B. im Kindes- oder Seniorenalter)
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Seminars können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlagenwissen aus dem Bereich der Trainingswissenschaft wiedergeben und verdeutlichen und insbesondere ■ biologische Mechanismen der Anpassungsprozesse an Training beschreiben ■ Grundlagen der motorischen Leistungskomponenten sowie der Entwicklung der motorischen Leistungsfähigkeit im Kindes- und Jugendalter beschreiben ■ Training unter zielgruppenspezifischen Aspekten (z.B. altersspezifisch) präzisieren eine spezifische Thematik innerhalb des trainingswissenschaftlichen Themenkomplexes auf Basis von Grundlagenliteratur eigenständig erarbeiten und präsentieren
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
s. Vorlesungsverzeichnis bzw. Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.

Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Hohmann, A.; Lames, M., & Letzelter, M. (2002). Einführung in die Trainingswissenschaft (2. Auflage). Limpert.■ DeMarées, H. (2002). Sportphysiologie. Sport und Buch.■ Hollmann, W. & Hettinger, T. (2000). Sportmedizin. Grundlagen für Arbeit, Training und Präventivmedizin Schattauer.
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine
Verpflichtende Anweisung
HINWEIS: Wer das Seminar Grundlagen der Trainingswissenschaften wählt, muss bei Grundlagen der Bewegungswissenschaft die Vorlesung absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-20SOC
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Petra Gieß-Stüber	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	7
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	3
Moduldauer	2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	150 Stunden
Workload	210 Stunden
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundlagen der Sportsoziologie - V -	Vorlesung	Pflicht	4	2	120 Stunden
Grundlagen der Sportpsychologie - S -	Seminar	Pflicht	3	2	90 Stunden
Grundlagen der Sportpsychologie - V -	Vorlesung	Pflicht	4	2	120 Stunden
Grundlagen der Sportsoziologie - S -	Seminar	Pflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
Das Modul Sport, Individuum und Gesellschaft kann in zwei verschiedenen Varianten absolviert werden: <u>Variante A:</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vorlesung Grundlagen der Sportsoziologie ■ Seminar Grundlagen der Sportpsychologie <u>Variante B:</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vorlesung Grundlagen der Sportpsychologie ■ Seminar Grundlagen der Sportsoziologie

<p>Inhalte der sportpsychologischen Lehrveranstaltungen (Vorlesung oder Seminar) sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Historische Entwicklung der Sportpsychologie ■ Motivation und Volition im Sport ■ Stress und Angst im Sport ■ Modelle des Lernens und der Aneignung ■ Sport und Persönlichkeit (Differenzielle Sportpsychologie) ■ Sport und seelische Gesundheit <p>Inhalte der sportsoziologischen Veranstaltungen (Vorlesung oder Seminar) sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung von Bewegungskultur und Sport ■ Organisationsstrukturen im Sport ■ Soziale Einflüsse auf Sporttreiben ■ soziale Ungleichheiten und Sport ■ Sozialisation im Sport
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Studierende verfügen über grundlegendes und strukturiertes Wissen über Sport und Bewegung im Hinblick auf Individuum und Gesellschaft und können dieses wiedergeben. ■ Studierende sind in der Lage, grundlegende Problemstellungen und Theorien der sportpsychologischen und der sportsoziologischen Forschung zu beschreiben ■ Studierende können soziale Einflüsse auf Sporttreiben analysieren sowie deren individuelle und gesellschaftliche Relevanz beurteilen und begründen ■ Die Studierenden können Phänomene der Sportpraxis aus sportpsychologischer und aus sportsoziologischer Perspektive einordnen. Sie sind in der Lage, Grundlagenwissen im Bereich des Breiten-, Schul-, Leistungs- und Gesundheitssports anzuwenden
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur in einer der beiden Vorlesungen zum Ende der Vorlesungszeit ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Benotung
Note aus der schriftlichen Prüfungsleistung (Klausur entweder aus der Vorlesung <i>Grundlagen der Sportsoziologie</i> oder aus der Vorlesung <i>Grundlagen der Sportpsychologie</i>)
Zusammensetzung der Modulnote
7 ECTS-Punkte
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Vorlesung <i>Grundlagen der Sportpsychologie</i> verwendbar für Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit



Modulname	Nummer
Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-20SOC
Veranstaltung	
Grundlagen der Sportsoziologie - V -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-20SOC001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	4
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	120 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung von Bewegungskultur und Sport ■ Organisationsstrukturen im Sport ■ Soziale Einflüsse auf Sporttreiben ■ soziale Ungleichheiten und Sport ■ Sozialisation im Sport
Lernziele / Lernergebnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Studierende verfügen über grundlegendes und strukturiertes Wissen über Sport und Bewegung im Hinblick auf Individuum und Gesellschaft und können dieses wiedergeben. ■ Studierende sind in der Lage, grundlegende Problemstellungen und Theorien der sportsoziologischen Forschung zu beschreiben ■ Studierende können soziale Einflüsse auf Sporttreiben analysieren sowie deren individuelle und gesellschaftliche Relevanz beurteilen und begründen ■ Die Studierenden können Phänomene der Sportpraxis aus sportsoziologischer Perspektive einordnen. Sie sind in der Lage sportsoziologisches Grundlagenwissen im Bereich des Breiten-, Schul-, Leistungs- und Gesundheitssports anzuwenden
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur 90 Minuten ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen ■ Wiederholungstermin (nur falls Prüfung nicht bestanden wurde oder zum Ersttermin ein Rücktritt genehmigt wurde): 2. oder 3. Woche im Mai
Zu erbringende Studienleistung
keine

Literatur
Grundlagenliteratur: <ul style="list-style-type: none">■ Thiel, A. & Seiberth, K. (2013). Sportsoziologie : ein Lehrbuch in 13 Lektionen. Mayer■ Coakley, Jay (2015). Sports in Society: Issues and Controversies, 10th Edition. New York: McGraw-Hill Higher Education
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine
Verpflichtende Anweisung
HINWEIS für Studierende des Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelors: Wer die Vorlesung Grundlagen der Sportsoziologie wählt, muss bei Grundlagen der Sportpsychologie das Seminar absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-20SOC
Veranstaltung	
Grundlagen der Sportpsychologie - S -	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-20SOC002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Historische Entwicklung der Sportpsychologie ■ Motivation und Volition im Sport ■ Stress und Angst im Sport ■ Modelle des Lernens und der Aneignung ■ Sport und Persönlichkeit (Differenzielle Sportpsychologie) ■ Sport und seelische Gesundheit
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Veranstaltung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sachverhalte im Hinblick auf Bewegung und Sport im Kontext von Individuum und Gesellschaft beschreiben und einordnen sowie deren individuelle und gesellschaftliche Relevanz beurteilen und begründen ■ grundlegendes Fachwissen in den Bereichen Sportpsychologie wiedergeben. ■ grundlegende aktuelle sportpsychologische Themen- und Forschungsfelder beschreiben und aktuelle Forschungsergebnisse in diesen Bereichen darstellen. ■ Phänomene der Sportpraxis aus psychologischer Perspektive interpretieren. ■ psychologisches Grundlagenwissen im Bereich des Breiten-, Schul-, Leistungs- und Gesundheitssports anwenden
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung
Literatur
Basisliteratur:

- Weinberg & Gould (2015). Foundations of Sport and Exercise Psychologie (6th edition). Champaign, IL: Human Kinetics.
- Buckworth, Dishman et al. (2012). Exercise Psychology (2nd edition). Champaign, IL: Human Kinetics.
- Fuchs & Schlicht (Hg. (2012). Seelische Gesundheit und sportliche Aktivität. Göttingen: Hogrefe.
- Stoll, Pfeffer & Alfermann (2010). Lehrbuch Sportpsychologie. Bern: Huber.

Zwingende Voraussetzung

keine

Empfohlene Voraussetzung

keine

Verpflichtende Anweisung

HINWEIS für Studierende des Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelors:

Wer das **Seminar** Grundlagen der Sportpsychologie wählt, muss bei Grundlagen der Sportsoziologie die **Vorlesung** absolvieren.



Modulname	Nummer
Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-20SOC
Veranstaltung	
Grundlagen der Sportpsychologie - V -	
Veranstaltungsart	Nummer
Vorlesung	03LE43V-99SOC001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	4
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	120 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Historische Entwicklung der Sportpsychologie ■ Motivation und Volition im Sport ■ Stress und Angst im Sport ■ Modelle des Lernens und der Aneignung ■ Sport und Persönlichkeit (Differenzielle Sportpsychologie) ■ Sport und seelische Gesundheit
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Veranstaltung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sachverhalte im Hinblick auf Bewegung und Sport im Kontext von Individuum und Gesellschaft beschreiben und einordnen sowie deren individuelle und gesellschaftliche Relevanz beurteilen und begründen ■ grundlegendes Fachwissen in den Bereichen Sportpsychologie wiedergeben. ■ grundlegende aktuelle sportpsychologische Themen- und Forschungsfelder beschreiben und aktuelle Forschungsergebnisse in diesen Bereichen darstellen. ■ Phänomene der Sportpraxis aus psychologischer Perspektive interpretieren. ■ psychologisches Grundlagenwissen im Bereich des Breiten-, Schul-, Leistungs- und Gesundheitssports anwenden
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schriftlich: Klausur ■ Termin: siehe im Studienplaner unter Prüfungen
Zu erbringende Studienleistung
keine
Literatur
Basisliteratur:

- Weinberg & Gould (2015). Foundations of Sport and Exercise Psychologie (6th edition). Champaign, IL: Human Kinetics.
- Buckworth, Dishman et al. (2012). Exercise Psychology (2nd edition). Champaign, IL: Human Kinetics.
- Fuchs & Schlicht (Hg. (2012). Seelische Gesundheit und sportliche Aktivität. Göttingen: Hogrefe.
- Stoll, Pfeffer & Alfermann (2010). Lehrbuch Sportpsychologie. Bern: Huber.

Zwingende Voraussetzung

keine

Empfohlene Voraussetzung

keine

Verpflichtende Anweisung

HINWEIS für Studierende des Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelors:

Wer die **Vorlesung** Grundlagen der Sportpsychologie wählt, muss bei Grundlagen der Sportsoziologie das **Seminar** absolvieren.



Modulname	Nummer
Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-20SOC
Veranstaltung	
Grundlagen der Sportsoziologie - S -	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-20SOC003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung von Bewegungskultur und Sport ■ Organisationsstrukturen im Sport ■ Soziale Einflüsse auf Sporttreiben ■ soziale Ungleichheiten und Sport ■ Sozialisation im Sport
Lernziele / Lernergebnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Studierende verfügen über grundlegendes und strukturiertes Wissen über Sport und Bewegung im Hinblick auf Individuum und Gesellschaft und können dieses wiedergeben. ■ Studierende sind in der Lage, grundlegende Problemstellungen und Theorien der sportsoziologischen Forschung zu beschreiben ■ Studierende können soziale Einflüsse auf Sporttreiben analysieren sowie deren individuelle und gesellschaftliche Relevanz beurteilen und begründen ■ Die Studierenden können Phänomene der Sportpraxis aus sportsoziologischer Perspektive einordnen. Sie sind in der Lage sportsoziologisches Grundlagenwissen im Bereich des Breiten-, Schul-, Leistungs- und Gesundheitssports anzuwenden
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung
Literatur
Grundlagenliteratur: <ul style="list-style-type: none"> ■ Thiel, A. & Seiberth, K. (2013). Sportsoziologie : ein Lehrbuch in 13 Lektionen. Mayer

- Coakley, Jay (2015). Sports in Society: Issues and Controversies, 10th Edition. New York: McGraw-Hill Higher Education

Zwingende Voraussetzung

keine

Empfohlene Voraussetzung

keine

Verpflichtende Anweisung

HINWEIS für Studierende des Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelors:

Wer das **Seminar** Grundlagen der Sportsoziologie wählt, muss bei Grundlagen der Sportpsychologie die **Vorlesung** absolvieren.



Name des Kontos	Nummer des Kontos
Theorie und Praxis des Sports	03LE43KT-20PRAX
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
ECTS-Punkte	40
Benotung	A- Berechnung 1 NachK
Empfohlenes Fachsemester	

Kommentar
<p>Der Bereich Theorie und Praxis des Sports gliedert sich in folgende drei Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Individualsportarten ■ Sportsportarten ■ Fitnesport, Natursport und weitere Sportarten <p>Weitere Informationen bezüglich Inhalt und Wahlmöglichkeiten finden sich im jeweiligen Bereich.</p>

↑

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Individualsportarten	03LE43KT-20PRAX1
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Benotung	A- Berechnung 1 NachK
Empfohlenes Fachsemester	

Kommentar
Es ist in jeder der vier Individualsportarten der Grundkurs zu absolvieren. Zusätzlich ist nach eigener Wahl in drei der vier Individualsportarten der Aufbaukurs zu absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Leichtathletik	03LE43MO-20LA
Modulverantwortliche/r	
Silke Bergmann Dr. Gabriela Reuss	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: keine ■ Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs in Leichtathletik

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Leichtathletik -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Leichtathletik -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>Innerhalb des Moduls werden die technischen, methodischen und fachdidaktischen Grundlagen ausgewählter leichtathletischer Disziplinen erarbeitet und vertieft und spezifische trainingswissenschaftliche Aspekte der individuellen Leistungssteigerung vermittelt.</p> <p>Grundkurs Leichtathletik:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in die Methodik und Didaktik ausgewählter leichtathletischer Disziplinen ■ Grundlagen des Schnelligkeits-, Sprungkraft- und Ausdauertrainings <p>Aufbaukurs Leichtathletik:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefung der Methodik und Didaktik ausgewählter leichtathletischer Disziplinen ■ Verbesserung der Schnelligkeits-, Sprung- und Ausdauerleistungsfähigkeit ■ Grundlagen der Biomechanik leichtathletischer Disziplinen
Qualifikationsziel

Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sportartspezifische Bewegungsfertigkeiten demonstrieren ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ Fachterminologie sachgerecht anwenden ■ Übungs- und Spielformen zur Einführung leichtathletischer Disziplinen auswählen und begründen ■ Sportartspezifische Anforderungen der Lehrsituation beschreiben und lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen, Geräteaufbau) <p>Mit Abschluss des Aufbaukurses, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sportartspezifische Bewegungsfertigkeiten auf einem elementaren Wettkampfniveau umsetzen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ praktisch: Technikprüfung (3 Disziplinen), Leistungsprüfung (4 Disziplinen) ■ schriftlich: Klausur (60 min)
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: regelmäßige aktive Teilnahme und Technikdemonstration ■ Aufbaukurs: regelmäßige aktive Teilnahme
Benotung
<p>Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote Wird sowohl der Grund- als auch der Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfung im Aufbaukurs.</p>
Zusammensetzung der Modulnote
<p>5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.</p>
Literatur
<p>STRÜDER, H., JONATH, U., SCHOLZ, K.: LEICHTATHLETIK. Trainings- und Bewegungswissenschaft – Theorie und Praxis aller Disziplinen. Strauß, Köln 2013</p>
Bemerkung / Empfehlung
<p>Grundkurs: Pflicht (2 ECTS-Punkte) Aufbaukurs: Wahlpflicht (3 ECTS-Punkte)</p>
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit



Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Leichtathletik	03LE43MO-20LA
Veranstaltung	
Grundkurs Leichtathletik -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99LA001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Geplante Gruppengröße	20
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Innerhalb des Grundkurses werden die technischen, methodischen und fachdidaktischen Grundlagen ausgewählter leichtathletischer Disziplinen erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in die Methodik und Didaktik der leichtathletischen Disziplinen Hürdenlauf, Staffellauf, Hochsprung (Flop), Weitsprung (Schrittsprung), Kugelstoß (O'Brien), Schlagball, Schleuderball. ■ Grundlagen des Schnelligkeitstrainings (Lauftechnischulung, Verbesserung der Reaktions-, Aktions- und Frequenzschnelligkeit) ■ Grundlagen des Sprungkrafttrainings (Sprungtechnischulung, Verbesserung der Sprungkraft durch Reaktivkrafttraining) ■ Grundlagen des Ausdauertrainings (Lauftechnischulung, Verbesserung der aeroben Ausdauerleistungsfähigkeit) ■ Grundlagen des leichtathletischen Aufwärmens ■ Grundlagen der leichtathletischen Regelkunde
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende sportartspezifische Bewegungsfertigkeiten erklären und demonstrieren (Grobform der Technik) ■ Bewegungsfehler identifizieren ■ Fachterminologie sachgerecht anwenden ■ Übungs- und Spielformen zur Einführung leichtathletischer Disziplinen auswählen und begründen
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine

Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ Regelmäßige, aktive Teilnahme■ Technikdemonstration
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ STRÜDER, H., JONATH, U., SCHOLZ, K.: LEICHTATHLETIK. Trainings- und Bewegungswissenschaft – Theorie und Praxis aller Disziplinen. Strauß, Köln 2013■ HABERKORN, C., PLASS, R.: LEICHTATHLETIK 1. Didaktische Grundlagen, Lauf. Diesterweg, Aarau 1992■ HABERKORN, C., PLASS, R.: LEICHTATHLETIK 2. Sprung, Wurf, Stoß. Diesterweg, Aarau 1992■ MEDLER, M.: LEICHTATHLETIK. SPIEL- UND WETTSPIELFORMEN. Sportbuch-Verlag CM, Neumünster 19924■ MEDLER, M.: AUSDAUERLAUF IN DER SCHULE. Anregungen für den praktischen Sportunterricht. Sportbuch-Verlag CM, Neumünster 19913
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Leichtathletik	03LE43MO-20LA
Veranstaltung	
Aufbaukurs Leichtathletik -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99LA002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Geplante Gruppengröße	20
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p>Innerhalb des Aufbaukurses werden die technischen, methodischen und fachdidaktischen Grundlagen ausgewählter leichtathletischer Disziplinen vertieft und spezifische trainingswissenschaftliche Aspekte der individuellen Leistungssteigerung vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefung der Methodik und Didaktik der leicht-athletischen Disziplinen Hürdenlauf, Staffellauf, Hochsprung (Flop), Weitsprung (Hang-, Laufsprung), Kugelstoß (O'Brien), Schleuderball, Speerwurf. ■ Planung und Umsetzung leichtathletischer Unterrichtseinheiten ■ Vertiefung des angewandten trainingswissenschaftlichen Fachwissens zur Verbesserung der Schnelligkeits-, Sprung- und Ausdauerleistungsfähigkeit ■ Grundlagen der Biomechanik leichtathletischer Disziplinen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende sportartspezifische Bewegungsfertigkeiten erklären und demonstrieren (Feinform der Technik) ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ Fachterminologie sachgerecht anwenden ■ Disziplinspezifische Anforderungen der Lehrsituation beschreiben und lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen, Geräteaufbau)
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ schriftlich: Klausur (60 min) ■ praktisch: Technikprüfung (3 Disziplinen), Leistungsprüfung (4 Disziplinen)

Zu erbringende Studienleistung
Regelmäßige, aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ STRÜDER, H., JONATH, U., SCHOLZ, K.: LEICHTATHLETIK. Trainings- und Bewegungswissenschaft – Theorie und Praxis aller Disziplinen. Strauß, Köln 2013.■ HABERKORN, C., PLASS, R.: LEICHTATHLETIK 1. Didaktische Grundlagen, Lauf. Diesterweg, Aarau 1992.■ HABERKORN, C., PLASS, R.: LEICHTATHLETIK 2. Sprung, Wurf, Stoß. Diesterweg, Aarau 1992.
Zwingende Voraussetzung
Grundkurs Leichtathletik

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Schwimmen	03LE43MO-20SWI
Modulverantwortliche/r	
Felix Winterhalder	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
Grundkurs: keine Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs Schwimmen

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Schwimmen -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Schwimmen -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
Vermittlung von vielfältigen Aktionsmöglichkeiten und schwimmsportlichen Grundlagen im Bewegungsfeld Wasser vor dem Hintergrund der physikalischen Besonderheiten des Mediums Wasser.
<p>Grundkurs Schwimmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Hydrostatische und hydrodynamische Aspekte als Grundlage für die Biomechanik des Schwimmens ■ Schwimmspezifische Grundfertigkeiten ■ Methodik zum Erlernen der Schwimmtechniken Rücken- & Kraulschwimmen, inkl. Starts und Wenden ■ Bewegungsanalysen von Lehr- und Lernprozessen u.a. zur Verbesserung der Bewegungsbeobachtung, der Bewegungsbeurteilung, der Bewegungskorrektur, sowie der Demonstrationsfähigkeit ■ Trainingsmethodik zum Erhalt bzw. zur Entwicklung der sportlichen Leistungsfähigkeit durch schwimmspezifische konditionelle Anforderungen <p>Aufbaukurs Schwimmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefende Inhalte zur Biomechanik des Schwimmens ■ Methodik zum Erlernen der Schwimmtechniken Schmetterling- & Brustschwimmen, inkl. Starts und Wenden ■ Bewegungsanalysen von Lehr- und Lernprozessen u.a. zur Verbesserung der Bewegungsbeobachtung, der Bewegungsbeurteilung, der Bewegungskorrektur, sowie der Demonstrationsfähigkeit ■ Didaktik des Schwimmens

Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende schwimmspezifische Fertigkeiten erklären und demonstrieren. ■ schwimmspezifische konditionelle Anforderungen realisieren. ■ Fachtermini sachgerecht anwenden. ■ Schlüsselsequenzen identifizieren, analysieren und geeignete Bewegungskorrekturen durchführen. ■ Sportartspezifische Anforderungen in der Lehrsituation lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen). ■ Vermittlungskonzepte darstellen, vergleichen und zielgruppenspezifisch durchführen.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs:</p> <p>praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Technikprüfung (4 Lagen a 50m, inkl. Start & Wende) ■ Leistungsprüfung (50m & 100m in unterschiedlichen Lagen) <p>schriftlich: Klausur (60 min)</p>
Zu erbringende Studienleistung
<p>Grundkurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige aktive Teilnahme ■ 400m Kraulschwimmen in 8:30 Min. (gemäß den offiziellen Wettkampfbregeln des DSV) <p>Aufbaukurs: regelmäßige aktive Teilnahme</p>
Benotung
<p>Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote</p> <p>Wird sowohl der Grund- als auch Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfung im Aufbaukurs.</p>
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Hahn, A., Markatsch, I. & Strass, D. (2010). Kraulschwimmen - Erlernen-Verbessern-Trainieren. Aachen: Meyer & Meyer. ■ Reischle, K.(2000). Schwimmen - Bewegungen lernen - Trainieren - Spielen. Frankfurt am Main: Diesterweg. ■ Reischle, K.(1988). Biomechanik des Schwimmens. Bockenem: Sport Fahnemann. ■ Strass, D. & Hahn, A. (2009). Biomechanik des Schwimmens. In: Gollhofer, A. & Müller, E: (Hrsg.). Handbuch Sport- biomechanik, S. 364-389, Schorndorf: Hofmann. ■ Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2002). Lehrplan Schwimmsport. Band 1: Technik. Schorndorf: Hofmann. ■ Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Brustschwimmen. Aachen: Meyer & Meyer. ■ Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Schwimmen - Lernen-Übnen-Trainieren. Wiebelsheim: Limpert.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit



Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Schwimmen	03LE43MO-20SWI
Veranstaltung	
Grundkurs Schwimmen -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99SWI001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Vermittlung von vielfältigen Aktionsmöglichkeiten und schwimmsportlichen Grundlagen im Bewegungsfeld Wasser vor dem Hintergrund der physikalischen Besonderheiten des Mediums Wasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Hydrostatische und hydrodynamische Aspekte als Grundlage für die Biomechanik des Schwimmens ■ Schwimmspezifische Grundfertigkeiten ■ Methodik zum Erlernen der Schwimmtechniken Rücken- & Kraulschwimmen, inkl. Starts und Wenden ■ Bewegungsanalysen von Lehr- und Lernprozessen u.a. zur Verbesserung der Bewegungsbeobachtung, der Bewegungsbeurteilung, der Bewegungskorrektur, sowie der Demonstrationsfähigkeit ■ Trainingsmethodik zum Erhalt bzw. zur Entwicklung der sportlichen Leistungsfähigkeit durch schwimmspezifische konditionelle Anforderungen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende schwimmspezifische Fertigkeiten in den Wechselzugschwimmarten erklären und demonstrieren. ■ Methodische Verfahren zum Erlernen von Wechselzugschwimmarten erklären. ■ schwimmspezifische konditionelle Anforderungen realisieren. ■ Fachtermini sachgerecht anwenden. ■ Schlüsselsequenzen identifizieren, analysieren und geeignete Bewegungskorrekturen durchführen. ■ Sportartspezifische Anforderungen in der Lehrsituation lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen).
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige aktive Teilnahme ■ 400m Kraulschwimmen in 8:30 Min. (gemäß den offiziellen Wettkampffregeln des DSV)

Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Hahn, A., Markatsch, I. & Strass, D. (2010). Kraulschwimmen - Erlernen-Verbessern-Trainieren. Aachen: Meyer & Meyer.■ Reischle, K.(2000). Schwimmen - Bewegungen lernen - Trainieren - Spielen. Frankfurt am Main: Diesterweg.■ Reischle, K.(1988). Biomechanik des Schwimmens. Bockenem: Sport Fahnemann.■ Strass, D. & Hahn, A. (2009). Biomechanik des Schwimmens. In: Gollhofer, A. & Müller, E: (Hrsg.). Handbuch Sport- biomechanik, S. 364-389, Schorndorf: Hofmann.■ Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2002). Lehrplan Schwimmsport. Band 1: Technik. Schorndorf: Hofmann.■ Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Brustschwimmen. Aachen: Meyer & Meyer.■ Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Schwimmen - Lernen-Übnen-Trainieren. Wiebelsheim: Limpert.
Zwingende Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Schwimmen	03LE43MO-20SWI
Veranstaltung	
Aufbaukurs Schwimmen -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99SWI002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p>Vermittlung von vielfältigen Aktionsmöglichkeiten und schwimmsportlichen Grundlagen im Bewegungsfeld Wasser vor dem Hintergrund der physikalischen Besonderheiten des Mediums Wasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefende Inhalte zur Biomechanik des Schwimmens ■ Methodik zum Erlernen der Schwimmtechniken Schmetterling- & Brustschwimmen, inkl. Starts und Wendungen ■ Bewegungsanalysen von Lehr- und Lernprozessen u.a. zur Verbesserung der Bewegungsbeobachtung, der Bewegungsbeurteilung, der Bewegungskorrektur, sowie der Demonstrationsfähigkeit ■ Didaktik des Schwimmens
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende schwimmspezifische Fertigkeiten in den Gleichzugschwimmarten erklären und demonstrieren. ■ Methodische Verfahren zum Erlernen von Gleichzugschwimmarten erklären. ■ schwimmspezifische konditionelle Anforderungen realisieren. ■ Fachtermini sachgerecht anwenden. ■ Schlüsselsequenzen identifizieren, analysieren und geeignete Bewegungskorrekturen durchführen. ■ Sportartspezifische Anforderungen in der Lehrsituation lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen). ■ Vermittlungskonzepte darstellen, vergleichen und zielgruppenspezifisch durchführen.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Technikprüfung (4 Lagen a 50m, inkl. Start & Wende) ■ Leistungsprüfung (50m & 100m in unterschiedlichen Lagen)
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige, aktive Teilnahme

Literatur

- Hahn, A., Markatsch, I. & Strass, D. (2010). Kraulschwimmen - Erlernen-Verbessern-Trainieren. Aachen: Meyer & Meyer.
- Reischle, K.(2000). Schwimmen - Bewegungen lernen - Trainieren - Spielen. Frankfurt am Main: Diesterweg.
- Reischle, K.(1988). Biomechanik des Schwimmens. Bockenem: Sport Fahnemann.
- Strass, D. & Hahn, A. (2009). Biomechanik des Schwimmens. In: Gollhofer, A. & Müller, E: (Hrsg.). Handbuch Sport- biomechanik, S. 364-389, Schorndorf: Hofmann.
- Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2002). Lehrplan Schwimmsport. Band 1: Technik. Schorndorf: Hofmann.
- Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Brustschwimmen. Aachen: Meyer & Meyer.
- Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Schwimmen - Lernen-Übnen-Trainieren. Wiebelsheim: Limpert.

Zwingende Voraussetzung

Erfolgreich abgeschlossener Grundkurs Schwimmen



Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Gerätturnen	03LE43MO-20GT
Modulverantwortliche/r	
Dr. Flavio Bessi	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: keine ■ Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs in Gerätturnen

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Gerätturnen -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Gerätturnen -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>In den Veranstaltungen werden Fertigkeiten an den Turngeräten erarbeitet. Dabei werden methodische Übungsreihen vorgestellt, methodische Hilfsmittel eingesetzt und schulisch geeignete Organisationsformen aufgezeigt. Darüber hinaus werden Grundlagen des Sichern und Helfens, der Fachterminologie und des sicheren Umgangs mit den Turngeräten vermittelt. Die Veranstaltungen werden nicht koinstruktiv angeboten.</p> <p>Grundkurs Schaffung von motorischen Grundlagen und Voraussetzungen für turnerische Fertigkeiten. Geräteaufbau, Sichern und Helfen, Turnsprache, Biomechanik Boden: Handstand, Rad, Vorbereitung von Handstütz - Überschlag vw. Sprung: Sprunghocke; Vorbereitung von Handstütz - Sprungüberschlägen Schaukelringe: Schwingen im Langhang, Aufschwingen in den Kipphang; Schwungverstärken im Kipphang, Vorbereitung von Salto rw. am Ende d. Vorschw. Barren (Stu): Schwingen im Stütz, Wenden und Kehren als Abgänge Reck (Stu): Hüftaufschwung; Hüftumschwung vorlings rw. und vw.; Felgabschwünge Stufenbarren (Sti): Vorspreizen; Vorbereitung von Kippbewegungen Schwebebalken (Sti): gymnastische Sprünge</p> <p>Aufbaukurs <ul style="list-style-type: none"> ■ Schaffung von motorische Grundlagen und Voraussetzungen für turnerische Fertigkeiten. ■ Geräteaufbau, Sichern und Helfen, Turnsprache, Biomechanik ■ Boden: Handstütz - Überschlag vw., Salto vorwärts </p>

<ul style="list-style-type: none"> ■ Sprung: Handstütz-Sprung-ÜberschlagSchaukelringe: Felgenschleudern, Salto rückwärts am Ende des Vor- schwungs ■ Barren (Stu): Kippbewegungen, Schwungstemmen vorw. und rückw. ■ Reck (Stu): Kippaufschwung vorl.vorw.; Felgabschwünge ■ Stufenbarren (Sti): Kippaufschwung vorl.vorw.; Aufhocken;Vorgrätsch-Felgabschwung ■ Schwebebalken (Sti): Handstütz - Überschlag (Abgang)
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ methodische Übungsreihen von ausgewählten Übungsteilen darstellen ■ die wichtigsten Helfergriffe für ausgewählte Übungsteile anwenden ■ Zusammenhänge zwischen motorischen Leistungsvoraussetzungen und dem Gelingen von ausgewähl- ten Übungsteilen verstehen <p>Mit Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ schulerelevante Übungsteile an ausgewählten Geräten unter wettkampfählichen Bedingungen demon- strieren ■ Übungen zum turnspezifischen Aufwärmen, Dehnen und Kräftigen auswählen und durchführen ■ im Bereich Sichern und Helfen und bezüglich des Aufbaus der größeren Turngeräte potentielle Gefahren vorhersehen und situationsspezifisch reagieren ■ notwendige Leistungsvoraussetzungen für ausgewählte Übungsteile benennen und diese erarbeiten ■ Ursache und Ausprägung typischer Bewegungsfehler identifizieren und entsprechende Korrekturmaßnah- men einsetzen ■ das Erlernen ausgewählter, schulerelevanter Übungsteile im Gerätturnen methodisch planen und durch- führen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ praktisch: An 3 Turngeräten müssen unter Berücksichtigung von vorgegeben Elementgruppen Kürverbin- dungen gezeigt werden. ■ schriftlich: Klausur (60 min) über Fachmethodik, Turnsprache, Biomechanik, Sichern und Helfen und Fachdidaktik.
Zu erbringende Studienleistung
<p>Grundkurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige, aktive Teilnahme <p>Praktische Semestralprüfung: Erfolgreiches Turnen einer vorgegebenen Gerätebahn mit: Schaukelringe – Boden – Balken - Reck - Sprung.</p> <p>Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige, aktive Teilnahme
Benotung
Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfung im Aufbaukurs.
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte

Literatur

- Arnold, Klaus; Leirich, Jürgen (2005): Terminologie Gerätturnen
- Bessi, Flavio (2009): Materialien für die Trainerausbildung im Gerätturnen – 1. Lizenzstufe
- Gerling, Ilona (2002): Basisbuch Gerätturnen
- Gerling, Ilona (2005): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Boden und Schwebebalken Band 2
- Gerling, Ilona (2008): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Sprung-, Hang- und Stützgeräte Band 2
- Gerling, Ilona (2001): Kinder turnen – Helfen und Sichern
- Knirsch, Kurt (2001): Gerätturnen mit Kindern
- Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 1
- Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 2

Verwendbarkeit der Veranstaltung

- Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport
- Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit



Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Gerätturnen	03LE43MO-20GT
Veranstaltung	
Grundkurs Gerätturnen -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99GT001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>In der Veranstaltung werden Fertigkeiten an den Turngeräten erarbeitet. Dabei werden methodische Übungsreihen vorgestellt, methodische Hilfsmittel eingesetzt und schulisch geeignete Organisationsformen aufgezeigt. Darüber hinaus werden Grundlagen des Sichern und Helfens, der Fachterminologie und des sicheren Umgangs mit den Turngeräten vermittelt. Die Veranstaltungen werden nicht koinstruktiv angeboten.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schaffung von motorischen Grundlagen und Voraussetzungen für turnerische Fertigkeiten. ■ Geräteaufbau, Sichern und Helfen, Turnsprache, Biomechanik ■ Boden: Handstand, Rad, Vorbereitung von Handstütz - Überschlag vw. ■ Sprung: Sprunghocke; Vorbereitung von Handstütz - Sprungüberschlägen ■ Schaukelringe: Schwingen im Langhang, Aufschwingen in den Kipphang; Schwungverstärken im Kipphang, Vorbereitung von Salto rw. am Ende d. Vorschw. ■ Barren (Stu): Schwingen im Stütz, Wenden und Kehren als Abgänge ■ Reck (Stu): Hüftaufschwung; Hüftumschwung vorlings rw. und vw.; Felgabschwünge ■ Stufenbarren (Sti): Vorspreizen; Vorbereitung von Kippbewegungen ■ Schwebebalken (Sti): gymnastische Sprünge
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ methodische Übungsreihen von ausgewählten Übungsteilen darstellen ■ die wichtigsten Helfergriffe für ausgewählte Übungsteile anwenden ■ Zusammenhänge zwischen motorischen Leistungsvoraussetzungen und dem Gelingen von ausgewählten Übungsteilen verstehen
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine

Zu erbringende Studienleistung

- regelmäßige, aktive Teilnahme
- Praktische Semestralleistung: Erfolgreiches Turnen einer vorgegebenen Gerätebahn mit: Schaukelringe – Boden – Balken - Reck - Sprung.

Literatur

- Arnold, Klaus; Leirich, Jürgen (2005): Terminologie Gerätturnen
- Bessi, Flavio (2009): Materialien für die Trainerausbildung im Gerätturnen – 1. Lizenzstufe
- Gerling, Ilona (2002): Basisbuch Gerätturnen
- Gerling, Ilona (2005): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Boden und Schwebebalken Band 2
- Gerling, Ilona (2008): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Sprung-, Hang- und Stützgeräte Band 2
- Gerling, Ilona (2001): Kinder turnen – Helfen und Sichern
- Knirsch, Kurt (2001): Gerätturnen mit Kindern
- Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 1
- Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 2

Zwingende Voraussetzung

keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Gerätturnen	03LE43MO-20GT
Veranstaltung	
Aufbaukurs Gerätturnen -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GT002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p>In der Veranstaltung werden Fertigkeiten an den Turngeräten erarbeitet. Dabei werden methodische Übungsreihen vorgestellt, methodische Hilfsmittel eingesetzt und schulisch geeignete Organisationsformen aufgezeigt. Darüber hinaus werden Grundlagen des Sichern und Helfens, der Fachterminologie und des sicheren Umgangs mit den Turngeräten vermittelt. Die Veranstaltungen werden nicht koinstruktiv angeboten.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schaffung von motorische Grundlagen und Voraussetzungen für turnerische Fertigkeiten. ■ Geräteaufbau, Sichern und Helfen, Turnsprache, Biomechanik ■ Boden: Handstütz - Überschlag vw., Salto vorwärts ■ Sprung: Handstütz-Sprung-Überschlag ■ Schaukelringe: Felgenschleudern, Salto rückwärts am Ende des Vorschwungs ■ Barren (Stu): Kippbewegungen, Schwungstemmen vorw. und rückw. ■ Reck (Stu): Kippaufschwung vorl.vorw.; Felgabschwünge ■ Stufenbarren (Sti): Kippaufschwung vorl.vorw.; Aufhocken;Vorgrätsch-Felgabschwung ■ Schwebebalken (Sti): Handstütz - Überschlag (Abgang)

Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ schulrelevante Übungsteile an ausgewählten Geräten unter wettkampfählichen Bedingungen demonstrieren ■ Übungen zum turnspezifischen Aufwärmen, Dehnen und Kräftigen auswählen und durchführen ■ im Bereich Sichern und Helfen und bezüglich des Aufbaus der größeren Turngeräte potentielle Gefahren vorhersehen und situationsspezifisch reagieren ■ notwendige Leistungsvoraussetzungen für ausgewählte Übungsteile identifizieren und diese erarbeiten ■ Ursache und Ausprägung typischer Bewegungsfehler identifizieren und entsprechende Korrekturmaßnahmen einsetzendas Erlernen ausgewählter, schulrelevanter Übungsteile im Gerätturnen methodisch planen und durchführen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ praktisch: An 3 Turngeräten müssen unter Berücksichtigung von vorgegeben Elementgruppen Kürverbindungen gezeigt werden. ■ schriftlich: Klausur (60 min) über Fachmethodik, Turnsprache, Biomechanik, Sichern und Helfen und Fachdidaktik.
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige, aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Arnold, Klaus; Leirich, Jürgen (2005): Terminologie Gerätturnen ■ Bessi, Flavio (2009): Materialien für die Trainerausbildung im Gerätturnen – 1. Lizenzstufe ■ Gerling, Ilona (2002): Basisbuch Gerätturnen ■ Gerling, Ilona (2005): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Boden und Schwebebalken Band 2 ■ Gerling, Ilona (2008): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Sprung-, Hang- und Stützgeräte Band 2 ■ Gerling, Ilona (2001): Kinder turnen – Helfen und Sichern ■ Knirsch, Kurt (2001): Gerätturnen mit Kindern ■ Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 1 ■ Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 2
Zwingende Voraussetzung
Erfolgreich abgeschlossener Grundkur Gerätturnen.

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Gymnastik/Tanz	03LE43MO-20GY
Modulverantwortliche/r	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden

Teilnahmevoraussetzung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: keine ■ Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs in Gymnastik/Tanz

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Gymnastik/Tanz -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Gymnastik/Tanz -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>Grundkurs Gymnastik/Tanz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Fuß-, Bein- und Rumpfarbeit, Haltungsschulung ■ gymnastisch-tänzerische Grundformen (laufen, hüpfen/galoppieren, federn) in Variationen ■ Rhythmusschulung ■ Koordinationsschulung ■ Gerätetechniken mit Ball/Reifen/Seil; einfache Bewegungsverbindungen ■ grundlegende Schritte aus Aerobic oder einem Tanzstil, einfache Bewegungsverbindungen ■ musiktheoretische Grundlagen, Fachterminologie, Bewegungsbeschreibungen <p>Aufbaukurs Gymnastik/Tanz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ tänzerisches Exercise in Anlehnung an verschiedene Tanzstile ■ Gerätetechniken mit den Handgeräten Ball, Seil, Reifen und/oder Band ■ ausgewählte Körpertechniken (Drehungen, Sprünge...) ■ Bewegungen und Bewegungsfolgen aus ausgewählten Tanzstilen; Theorie zum Thema Tanzstile ■ Improvisation und Komposition ausgehend von Musik/Bewegung oder Objekten/Materialien ■ Partnering / Contactimprovisation ■ ausgewählte Gestaltungskriterien ■ Fachterminologie, Bewegungsbeschreibungen; grundlegende Vermittlungsmethoden

Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ gymnastische Grundformen (gehen, laufen, hüpfen, federn etc.) auf Musik in einfachen Verbindungen ausführen ■ funktionell ausgerichtete Körperhaltung demonstrieren und beschreiben ■ grundlegende Techniken mit dem Seil/Reifen/ Ball (z.B. Durchschlagen, Prellen) zu einfachen Verbindungen verknüpfen und demonstrieren ■ Kriterien der Bewegungsausführung und Bewegungsqualität benennen und umsetzen ■ sich Bewegungsverbindungen einprägen und beschreiben; sowie Fachterminologie sachgerecht verwenden ■ einfache Funktionsweisen von Musik auf Bewegungsabläufe anwenden, sowie Rhythmen erfassen und strukturieren <p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ ausgewählte Körpertechniken (Sprünge, Drehungen...) ausführen ■ stilgebundene tänzerische Bewegungsformen ausführen ■ in Solo, Paar oder Gruppenform eine Choreografie unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien selbst entwickeln und präsentieren ■ weitere Gerätetechniken (Ball, Seil, Band und/oder Reifen) in komplexeren Verbindungen ausführen, selbstständig verbinden und präsentieren ■ Bewegungsfertigkeiten und Bewegungsfolgen unter den Aspekten Gerätetechnik, Körpertechnik und Gestaltungskriterien wahrnehmen, analysieren und reflektieren ■ ausgewählte Tanzstile und Tanzrichtungen beschreiben und in Trend- und Fitnessbereich sowie im kulturellen Kontext verorten ■ verschiedene Vermittlungsmethoden voneinander abgrenzen und didaktische Modelle erklären und anwenden ■ Musiken als bewegungsbegleitend und /-unterstützend erkennen und geeignete Musik auswählen sowie diese in Bewegung umsetzen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ praktisch: <ol style="list-style-type: none"> 1) Präsentation einer selbst entwickelten Choreografie auf Musik mit einem selbstgewählten Handgerät mit Pflichtsequenzen allein 2) Präsentation einer vorgegebenen Bewegungsverbindung zu zweit 3) Präsentation einer selbst entwickelten Choreografie auf Musik aus dem Bereich Tanz mit Pflichtelementen allein oder in der Kleingruppe <ul style="list-style-type: none"> ■ schriftlich: Klausur (60 min)
Zu erbringende Studienleistung
<p>Grundkurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme ■ Hausaufgaben, Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien ■ Praxisdemonstration: <ol style="list-style-type: none"> 1) Demonstration einer Bewegungsverbindung mit einem Handgerät (Seil) allein (erweiterte Sporteingangsprüfung) 2) Demonstration einer selbstentwickelten Bewegungsverbindung in der Gruppe aus Tanz oder Aerobic; <p>Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme ■ Hausaufgaben, Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien

Benotung
Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote Wird sowohl der Grund- als auch der Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfung im Aufbaukurs.
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Beck, P./Maiberger, S.: Gymnastik Basics. Technik – Training – Methodik, Aachen: Meyer & Meyer Verlag.■ Kessel, M./Müller, B./Kosubek, T./Barz, H. (Hrsg.) (2011): Aufwachsen mit Tanz. Berichte aus Praxis, Schule und Forschung, Weinheim und Basel: Beltz Verlag.■ Maldoom, R. (2010): Community Dance. Jeder kann tanzen, Das Praxisbuch, Leipzig: Henschel Verlag.■ Tsakalidis, K. (2010): Choreographie - Handwerk und Vision, Konstanz: Stage - Verlag.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none">■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Gymnastik/Tanz	03LE43MO-20GY
Veranstaltung	
Grundkurs Gymnastik/Tanz -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99GY001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Fuß-, Bein- und Rumpfarbeit, Haltungsschulung ■ gymnastisch-tänzerische Grundformen (laufen, hüpfen/galoppieren, federn) in Variationen ■ Rhythmusschulung ■ Koordinationsschulung ■ Gerätetechniken mit Ball/Reifen/Seil; einfache Bewegungsverbindungen ■ grundlegende Schritte aus Aerobic oder einem Tanzstil, einfache Bewegungsverbindungen ■ musiktheoretische Grundlagen, Fachterminologie, Bewegungsbeschreibungen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ gymnastische Grundformen (gehen, laufen, hüpfen, federn etc.) auf Musik in einfachen Verbindungen ausführen ■ funktionell ausgerichtete Körperhaltung demonstrieren und beschreiben ■ grundlegende Techniken mit dem Seil/Reifen/ Ball (z.B. Durchschlagen, Prellen) zu einfachen Verbindungen verknüpfen und demonstrieren ■ Kriterien der Bewegungsausführung und Bewegungsqualität benennen und umsetzen ■ sich Bewegungsverbindungen einprägen und beschreiben; sowie Fachterminologie sachgerecht verwenden ■ einfache Funktionsweisen von Musik auf Bewegungsabläufe anwenden, sowie Rhythmen erfassen und strukturieren
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine

Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme■ Hausaufgaben, Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien■ Praxisdemonstration: 1) Demonstration einer Bewegungsverbinding mit einem Handgerät (Seil) allein (erweiterte Sportaufnahmeprüfung) 2) Demonstration einer selbstentwickelten Bewegungsverbinding in der Gruppe aus Tanz oder Aerobic;
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Beck, P./Maiberger, S.: Gymnastik Basics. Technik – Training – Methodik, Aachen: Meyer & Meyer Verlag.■ Kessel, M./Müller, B./Kosubek, T./Barz, H. (Hrsg.) (2011): Aufwachsen mit Tanz. Berichte aus Praxis, Schule und Forschung, Weinheim und Basel: Beltz Verlag.■ Maldoom, R. (2010): Community Dance. Jeder kann tanzen, Das Praxisbuch, Leipzig: Henschel Verlag.■ Tsakalidis, K. (2010): Choreographie - Handwerk und Vision, Konstanz: Stage - Verlag.
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Gymnastik/Tanz	03LE43MO-20GY
Veranstaltung	
Aufbaukurs Gymnastik/Tanz -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GY002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ tänzerisches Exercise in Anlehnung an verschiedene Tanzstile ■ Gerätetechniken mit den Handgeräten Ball, Seil, Reifen und/oder Band ■ ausgewählte Körpertechniken (Drehungen, Sprünge...) ■ Bewegungen und Bewegungsfolgen aus ausgewählten Tanzstilen; Theorie zum Thema Tanzstile ■ Improvisation und Komposition ausgehend von Musik/Bewegung oder Objekten/Materialien ■ Partnering / Contactimprovisation ■ ausgewählte Gestaltungskriterien ■ Fachterminologie, Bewegungsbeschreibungen; grundlegende Vermittlungsmethoden
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ ausgewählte Körpertechniken (Sprünge, Drehungen...) ausführen ■ stilgebundene tänzerische Bewegungsformen ausführen ■ in Solo, Paar oder Gruppenform eine Choreografie unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien selbst entwickeln und präsentieren ■ weitere Gerätetechniken (Ball, Seil, Band und/oder Reifen) in komplexeren Verbindungen ausführen, selbstständig verbinden und präsentieren ■ Bewegungsfertigkeiten und Bewegungsfolgen unter den Aspekten Gerätetechnik, Körpertechnik und Gestaltungskriterien wahrnehmen, analysieren und reflektieren ■ ausgewählte Tanzstile und Tanzrichtungen beschreiben und in Trend- und Fitnessbereich sowie im kulturellen Kontext verorten ■ verschiedene Vermittlungsmethoden voneinander abgrenzen und didaktische Modelle erklären und anwenden ■ Musiken als bewegungsbegleitend und /-unterstützend erkennen und geeignete Musik auswählen sowie diese in Bewegung umsetzen

Zu erbringende Prüfungsleistung
Praktisch: 1) Präsentation einer selbst entwickelten Choreografie auf Musik mit einem selbstgewählten Handgerät mit Pflichtsequenzen allein 2) Präsentation einer vorgegebenen Bewegungsverbinding zu zweit 3) Präsentation einer selbst entwickelten Choreografie auf Musik aus dem Bereich Tanz mit Pflichtelementen allein oder in der Kleingruppe Schriftlich: Klausur (60 min)
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme■ Hausaufgaben, Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Beck, P./Maiberger, S.: Gymnastik Basics. Technik – Training – Methodik, Aachen: Meyer & Meyer Verlag.■ Kessel, M./Müller, B./Kosubek, T./Barz, H. (Hrsg.) (2011): Aufwachsen mit Tanz. Berichte aus Praxis, Schule und Forschung, Weinheim und Basel: Beltz Verlag.■ Maldoom, R. (2010): Community Dance. Jeder kann tanzen, Das Praxisbuch, Leipzig: Henschel Verlag.■ Tsakalidis, K. (2010): Choreographie - Handwerk und Vision, Konstanz: Stage - Verlag.
Zwingende Voraussetzung
Grundkurs Gymnastik/Tanz



Name des Kontos	Nummer des Kontos
Spielsportarten	03LE43KT-20PRAX2
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Benotung	A- Berechnung 1 NachK
Empfohlenes Fachsemester	

Kommentar
Es ist in jeder der vier Spielsportarten der Grundkurs zu absolvieren. Zusätzlich ist nach eigener Wahl in drei der vier Spielsportarten der Aufbaukurs zu absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Fußball	03LE43MO-20FB
Modulverantwortliche/r	
Dr. Fadi Zaizafoun	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: keine ■ Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs in Leichtathletik

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Fußball -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Fußball -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>Grundkurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Die Bedeutung der Variablen im Sportspiel Fußball ■ Pass- und Annahmetechniken I ■ Pass- und Annahmetechniken II ■ Schusstechniken I: Innenseitstoß als Torschuss ■ Schusstechniken II: Tempodribbling mit anschließendem Torschuss ■ Grundtechniken des Kopfballspiels ■ Überzahlspiel I (ohne konkrete Spielrichtung) ■ Überzahlspiel II (mit konkreter Spielrichtung) ■ Überzahlspiel III (Zonen) ■ Individualtaktisches Verhalten offensiv: Varianten des 1 gegen 1 ■ Individualtaktisches Verhalten defensiv: Varianten des 1 gegen 1 ■ Gruppentaktisches Verhalten offensiv: Mittelfeldspieler und Angreifer <p>Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Basistechniken Innenspannstoß, Vollspannstoß und Fintieren ■ Elemente des Torwartspiels ■ Gruppentaktisches Verhalten defensiv: Pressingvarianten ■ Gruppentaktisches Verhalten offensiv: Torchancen herausspielen ■ Mannschaftstaktisches Verhalten offensiv/defensiv: Kennenlernen und Anwenden von unterschiedlichen Grundaufstellungen

<ul style="list-style-type: none"> ■ Konditionelle und psychisch-soziale Faktoren im Fußballsport ■ Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichts-/TrainingsstundeVergleich, Anwendung und Beurteilung von Sportspielvermittlungskonzepten
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die Modifikationsmöglichkeiten in den großen Spielsportarten beschreiben und deren Bedeutung erklären. ■ die elementaren, fußballspezifischen Bewegungsfertigkeiten erklären und fachgerecht demonstrieren. ■ Handlungsmöglichkeiten beim elementaren und komplexen Überzahlspiel erklären und diese situationsgerecht anwenden. ■ adäquates individual- und gruppentaktisches Verhalten erkennen und erklären. ■ die elementaren konditionellen und psychisch-sozialen Bestandteile des Fußballsports benennen und erklären. ■ eine Trainings- oder Unterrichtsstunde dezidiert und nach fachdidaktischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen planen. ■ ein Spektrum unterschiedlicher Formen der methodischen Organisation des Lehrens und Lernens beschreiben. ■ Handlungsmöglichkeiten beim komplexeren Überzahl- und Gleichzahlspiel erkennen und diese situationsgerecht anwenden.fortgeschrittenes sportartspezifisches, individual- und gruppentaktisches Verhalten erkennen und erklären.
Benotung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote ■ Wird sowohl der Grund- als auch Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfung im Aufbaukurs.
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.
Literatur
Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Fußball	03LE43MO-20FB
Veranstaltung	
Grundkurs Fußball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99FB001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	1
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Bedeutung der Variablen im Sportspiel Fußball ■ Pass- und Annahmetechniken I ■ Pass- und Annahmetechniken II ■ Schusstechniken I: Innenseitstoß als Torschuss ■ Schusstechniken II: Tempodribbling mit anschließendem Torschuss ■ Grundtechniken des Kopfballspiels ■ Überzahlspiel I (ohne konkrete Spielrichtung) ■ Überzahlspiel II (mit konkreter Spielrichtung) ■ Überzahlspiel III (Zonen) ■ Individualtaktisches Verhalten offensiv: Varianten des 1 gegen 1 ■ Individualtaktisches Verhalten defensiv: Varianten des 1 gegen 1 ■ Gruppentaktisches Verhalten offensiv: Mittelfeldspieler und Angreifer
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die Modifikationsmöglichkeiten in den großen Sportarten beschreiben und deren Bedeutung erklären. ■ die elementaren, fußballspezifischen Bewegungsfertigkeiten erklären und fachgerecht demonstrieren. ■ Handlungsmöglichkeiten beim elementaren und komplexen Überzahlspiel erklären und diese situationsgerecht anwenden ■ adäquates individual- und gruppentaktisches Verhalten erkennen und erklären.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung

Literatur
Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
Zwingende Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Fußball	03LE43MO-20FB
Veranstaltung	
Aufbaukurs Fußball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99FB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Basistechniken Innenspannstoß, Vollspannstoß und Fintieren ■ Elemente des Torwartspiels ■ Gruppentaktisches Verhalten defensiv: Pressingvarianten ■ Gruppentaktisches Verhalten offensiv: Torchancen herauspielen ■ Mannschaftstaktisches Verhalten offensiv/defensiv: Kennenlernen und Anwenden von unterschiedlichen Grundaufstellungen ■ Konditionelle und psychisch-soziale Faktoren im Fußballsport ■ Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichts-/Trainingsstunde Vergleich, Anwendung und Beurteilung von Sportspielvermittlungskonzepten
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die elementaren konditionellen und psychisch-sozialen Bestandteile des Fußballsports benennen und erklären. ■ eine Trainings- oder Unterrichtsstunde dezidiert und nach fachdidaktischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen planen. ■ ein Spektrum unterschiedlicher Formen der methodischen Organisation des Lehrens und Lernens beschreiben. ■ Handlungsmöglichkeiten beim komplexeren Überzahl- und Gleichzahlspiel erkennen und diese situationgerecht anwenden. fortgeschrittenes sportartspezifisches, individual- und gruppentaktisches Verhalten erkennen und erklären.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige und aktive Teilnahme

Literatur
Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
Zwingende Voraussetzung
Erfolgreich absolvierter Grundkurs Fußball

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Handball	03LE43MO-20HB
Modulverantwortliche/r	
Armin Emrich Felix Winterhalder	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden
Angebotsfrequenz	unregelmäßig

Teilnahmevoraussetzung
Für den Aufbaukurs Handball: Erfolgreich absolvierter Grundkurs Handball

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Handball -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Handball -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden (60 Stunden, wenn Prüfung ohne Note)

Inhalte
<p>Grundkurs: <u>Hallenhandball spielend lernen (Spielen lernt man nur im Spiel)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vermittlungsmethoden im Handball: Erweitertes Spielreihenkonzept von Emrich, Spielen mit Hand und Ball im freien Raum zum Zielspiel Handball; Überzahlspielreihe, Sektorenspiele und Spiele in Kleingruppen in spielnahen Situationen ■ Schulung des mannschaftlichen Zusammenspiels, angewandte Technik im Spiel ■ Leitideen des offensiven Abwehrverhaltens ■ Bedeutung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten: Theorie und Praxis der Koordination mit „Hand und Ball und Fuß“ (Variationsmöglichkeiten bei der Anwendung der Schrittregele), handballspezifisches Koordinations- und Techniktraining ■ Grundtechniken und Individualtaktisches Verhalten im Handball, Technik- Technikvariation; Gruppen- und mannschaftstaktische Verhaltensweisen in Angriff und Abwehr ■ Regelkunde in Theorie und Praxis <p>Aufbaukurs: <u>Mannschaftstaktisches Angriffs- und Abwehrverhalten verbessern und situationsangepasst anwenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Grundtechniken, Erwerb von Technikvariation

<ul style="list-style-type: none"> ■ Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handball Bundes ■ Systematische Spielentwicklung ■ Gruppentaktisches Verhalten in Angriff und Abwehr (4:4; 6:6) ■ Moderne Spielauffassung in Angriff- und Abwehr ■ Tempospiel im modernen Handball ■ Physisches Anforderungsprofil Handball ■ Vorbereitung und Durchführung von Prüfungs- und Wettkampfsituationen im Handball (Wurftechniken; Sektorenspiel 4:4 bei offensiver Abwehr; Spiel 6:6 bei offensivem Abwehrverhalten 5:1 oder 3:3) ■ Handballspezifische Trainingsformen und -Methoden
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden das Sportspiel Basketball regelkonform spielen und vermitteln.</p> <p>Sie sind insbesondere in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische-taktische Fähigkeiten/Fertigkeiten spielend umzusetzen, zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen spielend umzusetzen, zu erkennen, zu erklären, zu analysieren und zu korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen und im Wettspiel erfolgreich anzuwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Handball unter Einbezug der Variablen der Spielorganisation darzustellen, zu vergleichen und sinnvoll anzuwenden, ■ Wettspiele regelgerecht in Gleichzahl, Über-/Unterzahl zu initiieren und zu leiten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ schriftlich: Klausur (60 min.) ■ praktisch: Demonstration Wurftechniken; Manddeckung 4:4 auf ein Tor; 4:3 im Sektorenspiel; Zielspiel 6:6 bei offensiven Abwehrvarianten 5:1 oder 3:3
Zu erbringende Studienleistung
<p>Grundkurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Regelmäßige aktive Teilnahme, ■ Demonstration Wurftechniken; ■ Manddeckung 4:4 auf ein Tor; <p>Aufbaukurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige aktive Teilnahme
Benotung
<p>Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote</p> <p>Werden sowohl Grund- als auch Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfungsleistung im Aufbaukurs.</p>
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<p>Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport</p> <p>Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit</p>

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Handball	03LE43MO-20HB
Veranstaltung	
Grundkurs Handball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99HB001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Hallenhandball spielend lernen (Spielen lernt man nur im Spiel)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vermittlungsmethoden im Handball: Erweitertes Spielreihenkonzept von Emrich, Spielen mit Hand und Ball im freien Raum zum Zielspiel Handball; Überzahlspielreihe, Sektorenspiele und Spiele in Kleingruppen in spielnahen Situationen ■ Schulung des mannschaftlichen Zusammenspiels, angewandte Technik im Spiel ■ Leitideen des offensiven Abwehrverhaltens ■ Bedeutung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten: Theorie und Praxis der Koordination mit „Hand und Ball und Fuß“ (Variationsmöglichkeiten bei der Anwendung der Schrittregele), handballspezifisches Koordinations- und Techniktraining ■ Grundtechniken und Individualtaktisches Verhalten im Handball, Technik- Technikvariation; Gruppen- und mannschaftstaktische Verhaltensweisen in Angriff und Abwehr ■ Regelkunde in Theorie und Praxis
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls (Grund- und Aufbaukurs) können die Studierenden das Sportspiel Handball regelkonform spielen und vermitteln. Sie sind insbesondere in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische-taktische Fähigkeiten/Fertigkeiten spielend umzusetzen, zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen spielend umzusetzen, zu erkennen, zu erklären, zu analysieren und zu korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen und im Wettspiel erfolgreich anzuwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Handball unter Einbezug der Variablen der Spielorganisation darzustellen, zu vergleichen und sinnvoll anzuwenden, ■ Wettspiele regelgerecht in Gleichzahl, Über-/Unterzahl zu initiieren und zu leiten.

Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ Regelmäßige aktive Teilnahme,■ Demonstration Wurftechniken;■ Manndeckung 4:4 auf ein Tor
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Emrich, Armin, Spielend Handball lernen in Schule und Verein; Limpert Verlag■ Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handball Bund■ Ausgewählte Videobeispiele
Zwingende Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Handball	03LE43MO-20HB
Veranstaltung	
Aufbaukurs Handball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99HB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden (30 Stunden, wenn Prüfung ohne Note)
Workload	90 Stunden (60 Stunden, wenn Prüfung ohne Note)

Inhalte
<p><u>Mannschaftstaktisches Angriffs- und Abwehrverhalten verbessern und situationsangepasst anwenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Grundtechniken, Erwerb von Technikvariation ■ Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handball Bundes ■ Systematische Spielentwicklung ■ Gruppentaktisches Verhalten in Angriff und Abwehr (4:4; 6:6) ■ Moderne Spielauffassung in Angriff- und Abwehr ■ Tempospiel im modernen Handball ■ Physisches Anforderungsprofil Handball ■ Vorbereitung und Durchführung von Prüfungs- und Wettkampfsituationen im Handball (Wurftechniken; Sektorenspiel 4:4 bei offensiver Abwehr; Spiel 6:6 bei offensivem Abwehrverhalten 5:1 oder 3:3) ■ Handballspezifische Trainingsformen und -Methoden
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls (Grund- und Aufbaukurs) können die Studierenden das Sportspiel Handball regelkonform spielen und vermitteln. Sie sind insbesondere in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische-taktische Fähigkeiten/Fertigkeiten spielend umzusetzen, zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen spielend umzusetzen, zu erkennen, zu erklären, zu analysieren und zu korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen und im Wettspiel erfolgreich anzuwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Handball unter Einbezug der Variablen der Spielorganisation darzustellen, zu vergleichen und sinnvoll anzuwenden, ■ Wettspiele regelgerecht in Gleichzahl, Über-/Unterzahl zu initiieren und zu leiten.

Zu erbringende Prüfungsleistung

- Theorieklausur (60 min.)
- Praxis: Demonstration Wurftechniken; Manndeckung 4:4 auf ein Tor; 4:3 im Sektorenspiel; Zielspiel 6:6 bei offensiven Abwehrvarianten 5:1 oder 3:3

Zu erbringende Studienleistung

regelmäßige, aktive Teilnahme

Literatur

- Emrich, Armin, Spielend Handball lernen in Schule und Verein; Limpert Verlag
- Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handball Bund
- Ausgewählte Videobeispiele

Zwingende Voraussetzung

Erfolgreich absolvierter Grundkurs Handball

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Volleyball	03LE43MO-20VB
Modulverantwortliche/r	
Jörg Stumböck	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: keine ■ Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs Volleyball

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Volleyball -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Volleyball -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>Grundkurs: <u>Volleyball einführen und schulen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundtechniken Pritschen, Baggern, Aufschlag, Angriff ■ Methodik vom 1-1 bis zum Quattro-Volleyball ■ Taktik des Volleyballspiels (Angriff und Abwehr) vom 1:1 zum 4:4 ■ koordinative und konditionelle Fähigkeiten des VB-Spiel ■ Regelkunde in Theorie und Praxis ■ Einführung und Einbindung der „Trendsportart“ Beachvolleyball (Im Sommersemester) <p>Aufbaukurs: <u>Volleyball trainieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Grundtechniken ■ Vertiefung der taktischen Basisqualifikationen ■ Individual-, gruppen- und mannschaftstaktisches Verhalten im Spiel 4.4 ■ Volleyballspezifische Trainingsformen und – Methoden ■ Einführung und Einbindung der „Trendsportart“ Beachvolleyball (im Sommersemester)
Qualifikationsziel

Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ volleyballspezifische Bewegungsfertigkeiten demonstrieren ■ volleyballspezifische Bewegungsfertigkeiten in der Wettkampfsituation anwenden und Spielsituationen taktisch adäquat lösen ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ methodische Übungs- und Spielreihen zielgruppenadäquat beschreiben, auswählen und anwenden ■ Vermittlungskonzepte darstellen und vergleichen ■ Regelvorgaben im Spiel befolgen und unter Berücksichtigung der Regelkunde das Spiel unterrichten
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs:schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Demonstration Pritschen und Baggern in einer Übungsform ■ Demonstration des Angriffsschlages ■ Spiel 4:4
Zu erbringende Studienleistung
<p>Grundkurs: regelmäßige und aktive Teilnahme und Demonstration einer der drei Grundtechniken Aufschlag, Oberes Zuspiel (Pritschen), unteres Zuspiel (Baggern). Die Auswahl erfolgt per Losverfahren. Aufbaukurs: regelmäßige und aktive Teilnahme</p>
Benotung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote ■ Werden sowohl Grund- als auch Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfungsleistung im Aufbaukurs.
Zusammensetzung der Modulnote
<p>5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.</p>
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ „Volleyball spielerisch lernen (3. Aufl.)“. Papageorgiou, A. & Czimek V. (2012). Meyer & Meyer Verlag Aachen ■ „Der Punkt“. Rahmenorientierung für die Ausbildung junger Volleyballer. Baden-Württemberg Mallick/ Lichtenauer (2002) ■ „Quattro-Volleyball“: Hrsg. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Stuttgart 2001. ■ „Doppelstunde Volleyball“: Hermann Saile, Barbara Vollmer, Schorndorf 2008. ■ Skript Volleyball Grundfach Stumböck J.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Volleyball	03LE43MO-20VB
Veranstaltung	
Grundkurs Volleyball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99VB001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p><u>Volleyball einführen und schulen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundtechniken Pritschen, Baggern, Aufschlag, Angriff ■ Methodik vom 1-1 bis zum Quattro-Volleyball ■ Taktik des Volleyballspiels (Angriff und Abwehr) vom 1:1 zum 4:4 ■ koordinative und konditionelle Fähigkeiten des VB-Spiel ■ Regelkunde in Theorie und Praxis ■ Einführung und Einbindung der „Trendsportart“ Beachvolleyball (Im Sommersemester)
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ sportartspielspezifische Bewegungsfertigkeiten demonstrieren ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ methodische Übungs- und Spielreihen beschreiben und zielgruppenadäquat auswählen ■ Vermittlungskonzepte darstellen und vergleichen ■ Regelvorgaben im Spiel befolgen und unter Berücksichtigung der Regelkunde das Spiel unterrichten ■ Technik und Ausbildung in Abhängigkeit setzen
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Regelmäßige und aktive Teilnahme, ■ Demonstration einer der drei Grundtechniken Aufschlag, Oberes Zuspiel (Pritschen), unteres Zuspiel (Baggern). Die Auswahl erfolgt per Losverfahren.

Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ „Volleyball spielerisch lernen (3. Aufl.)“. Papageorgiou, A. & Czimek V. (2012). Meyer & Meyer Verlag Aachen■ „Der Punkt“. Rahmenorientierung für die Ausbildung junger Volleyballer. Baden-Württemberg Mallick/Lichtenauer (2002):■ „Quattro-Volleyball“: Hrsg. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Stuttgart 2001.■ „Doppelstunde Volleyball“: Hermann Saile, Barbara Vollmer, Schorndorf 2008.■ Skript Volleyball Grundfach Stumböck J.
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Volleyball	03LE43MO-20VB
Veranstaltung	
Aufbaukurs Volleyball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99VB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p><u>Volleyball trainieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Grundtechniken ■ Vertiefung der taktischen Basisqualifikationen ■ Individual-, gruppen- und mannschaftstaktisches Verhalten im Spiel 4.4 ■ Volleyballspezifische Trainingsformen und – Methoden ■ Einführung und Einbindung der „Trendsportart“ Beachvolleyball (im Sommersemester)
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ volleyballspezifische Bewegungsfertigkeiten in der Wettkampfsituation anwenden und Spielsituationen taktisch adäquat lösen ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ methodische Übungs- und Spielreihen zielgruppenadäquat beschreiben, auswählen und anwenden ■ Vermittlungskonzepte darstellen und vergleichen ■ Regelvorgaben im Spiel befolgen und unter Berücksichtigung der Regelkunde das Spiel unterrichten
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Demonstration Pritschen und Baggern in einer Übungsform ■ Demonstration des Angriffsschlages ■ Spiel 4:4
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige und aktive Teilnahme

Literatur

- „Volleyball spielerisch lernen (3. Aufl.)“. Papageorgiou, A. & Czimek V. (2012). Meyer & Meyer Verlag Aachen
- „Der Punkt“. Rahmenorientierung für die Ausbildung junger Volleyballer. Baden-Württemberg Mallick/Lichtenauer (2002):
- „Quattro-Volleyball“: Hrsg. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Stuttgart 2001.
- „Doppelstunde Volleyball“: Hermann Saile, Barbara Vollmer, Schorndorf 2008.
- Skript Volleyball Grundfach Stumböck J.

Zwingende Voraussetzung

erfolgreich absolvierter Grundkurs Volleyball



Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Basketball	03LE43MO-20BB
Modulverantwortliche/r	
Harald Janson	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Empfohlenes Fachsemester	
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	60 oder 150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: keine ■ Aufbaukurs: erfolgreich absolvierter Grundkurs Basketball

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Grundkurs Basketball -	Sportpraktischer Unterricht	Pflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Basketball -	Übung	Wahlpflicht	3	2	90 Stunden

Inhalte
<p>Grundkurs: <u>Basketball einführen und schulen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vermittlungsmethoden im Basketball: Integrative Spielmethode, Spielgemäßes Konzept, Überzahlspielreihe, Spiel in Kleingruppen ■ Bedeutung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten: Theorie und Praxis der (Ball-) Koordination, basketballspezifisches Koordinations- und Techniktraining ■ Basketballspezifische Fertigkeiten / Individualtaktik: Grundtechniken und Individualtaktisches Verhalten im Basketball ■ Gruppen- und mannschaftstaktische Verhaltensweisen im Angriff ■ Regelkunde in Theorie und Praxis <p>Aufbaukurs: <u>Basketball trainieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Basistechniken ■ Gruppentaktisches Verhalten in der Verteidigung ■ Vorbereitung und Durchführung von Prüfungs- und Wettkampfsituationen im Basketball ■ Basketballspezifische Trainingsformen und -Methoden
Qualifikationsziel

Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden das Sportspiel Basketball regelkonform spielen und vermitteln. Sie können insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische Fertigkeiten erklären, demonstrieren und korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen erkennen, erklären, analysieren und korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen im Wettspiel erfolgreich anwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Basketball darstellen, vergleichen und sinnvoll anwenden, ■ Wettspiele regelgerecht initiieren und leiten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Nur im Aufbaukurs: schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Demonstration von 2 komplexen Technikprüfungsformen (Korbabschlüsse, Dribbelparcours) ■ Spiel 3:3 (Halbfeld)
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundkurs: regelmäßige aktive Teilnahme und Demonstration einer der drei Grundtechniken Korblegervariationen, Sprungwurf, Dribbling (Auswahl per Losverfahren) ■ Aufbaukurs: regelmäßige aktive Teilnahme
Benotung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wird nur der Grundkurs absolviert: keine Modulnote ■ Werden sowohl Grund- als auch Aufbaukurs absolviert: Note aus der schriftlichen (1/3) und der praktischen (2/3) Prüfungsleistung im Aufbaukurs.
Zusammensetzung der Modulnote
<p>5 ECTS-Punkte, wenn sowohl Grund- als auch Aufbaukurs abgeschlossen wurden.</p>
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Janson H.: Skript Basketball Grundfach ■ Steinhöfer, D./Remmert H.: Basketball in der Schule: spielerisch und spielgemäß. Münster 1998 ■ Schröder J./Bauer C.: Basketball trainieren und spielen. Reinbek 1996
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Basketball	03LE43MO-20BB
Veranstaltung	
Grundkurs Basketball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Sportpraktischer Unterricht	03LE43SP-99BB001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p><u>Basketball einführen und schulen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vermittlungsmethoden im Basketball: Integrative Spielmethode, Spielgemäßes Konzept, Überzahlspielreihe, Spiel in Kleingruppen ■ Bedeutung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten: Theorie und Praxis der (Ball-) Koordination, basketballspezifisches Koordinations- und Techniktraining ■ Basketballspezifische Fertigkeiten / Individualtaktik: Grundtechniken und Individualtaktisches Verhalten im Basketball ■ Gruppen- und manschaftstaktische Verhaltensweisen im Angriff ■ Regelkunde in Theorie und Praxis
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Grundkurses können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische Fertigkeiten erklären, demonstrieren und korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen erkennen, erklären, analysieren und korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen im Wettspiel erfolgreich anwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Basketball darstellen, vergleichen und sinnvoll anwenden, Wettspiele regelgerecht initiieren und leiten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Regelmäßige aktive Teilnahme, ■ Demonstration einer der drei Grundtechniken Korblegervariationen, Sprungwurf, Dribbling (Auswahl per Losverfahren)

Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Janson H.: Skript Basketball Grundfach■ Steinhöfer, D./Remmert H.: Basketball in der Schule: spielerisch und spielgemäß. Münster 1998■ Schröder J./Bauer C.: Basketball trainieren und spielen. Reinbek 1996
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Theorie und Praxis Basketball	03LE43MO-20BB
Veranstaltung	
Aufbaukurs Basketball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99BB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	3
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p><u>Basketball trainieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Basistechniken ■ Gruppentaktisches Verhalten in der Verteidigung ■ Vorbereitung und Durchführung von Prüfungs- und Wettkampfsituationen im Basketball ■ Basketballspezifische Trainingsformen und -Methoden
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische Fertigkeiten erklären, demonstrieren und korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen erkennen, erklären, analysieren und korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen im Wettspiel erfolgreich anwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Basketball darstellen, vergleichen und sinnvoll anwenden, Wettspiele regelgerecht initiieren und leiten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Demonstration von 2 komplexen Technikprüfungsformen (Korbabschlüsse, Dribbelparcours) ■ Spiel 3:3 (Halbfeld)
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige und aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Janson H.: Skript Basketball Grundfach ■ Steinhöfer, D./Remmert H.: Basketball in der Schule: spielerisch und spielgemäß. Münster 1998 ■ Schröder J./Bauer C.: Basketball trainieren und spielen. Reinbek 1996

Zwingende Voraussetzung

erfolgreich absolvierter Grundkurs Basketball



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Modulverantwortliche/r	
Felix Winterhalder	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	6
Semesterwochenstunden (SWS)	6
Empfohlenes Fachsemester	4
Moduldauer	2 - 3 Semester je nach Wahl
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Präsenzstudium	90 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	180 Stunden
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
Bei Besuch von Aufbaukursen: jeweils in der Sportart erfolgreich abgeschlossener Grundkurs
Empfohlene Voraussetzung
<p>Fitnesssport: Es wird empfohlen, die Veranstaltungen „Anatomie des Bewegungsapparates, Traumatologie und Erste Hilfe“ sowie „Grundlagen der Trainingswissenschaft“ vor oder parallel zu dieser Lehrveranstaltung zu belegen.</p>

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Fitness im Schul- und Freizeitsport -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Kajak -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Klettern -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Segeln -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Mountainbiking -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Kompaktkurs Schneesport -	Exkursion	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Rückschlagspiele in der Schule: Tennis -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Hockey -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Klettern -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Rückschlagspiele in der Schule: Tischtennis -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Tanzen - Darstellen - Gestalten: HipHop -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Ringen und Raufen in der Schule -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Rückschlagspiele in der Schule: Badminton -	Übung	Wahlpflicht	2	2	60 Stunden
Aufbaukurs Leichtathletik -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden
Aufbaukurs Schwimmen -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden
Aufbaukurs Gerätturnen -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden
Aufbaukurs Gymnastik/Tanz -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden
Aufbaukurs Fußball -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden
Aufbaukurs Handball -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden (60 Stunden, wenn Prüfung ohne Note)
Aufbaukurs Volleyball -	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden
Aufbaukurs Basketball	Übung	Wahlpflicht	2	2	90 Stunden

Inhalte
<p>In diesem Modul sind drei Lehrveranstaltungen mit jeweils 2 SWS und jeweils 2 ECTS-Punkten zu absolvieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ 1 Lehrveranstaltung zu Fitnesssport ■ 1 Lehrveranstaltung zu Natursport ■ 1 Lehrveranstaltung zu einer weiteren Sportart (z. B. ein weiterer Aufbaukurs zu einer Individual- oder Sportart, der nur mit einer SL abgeschlossen wird (2 ECTS-Punkte); oder ein Wahlfach wie z. B. Frisbee, Hip-Hop etc.) <p>Das Modul dient dem Kennenlernen weiterer Sportarten und Bewegungsangebote aus dem Schul-, Freizeit-, Vereins- oder Trendsport:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Erlernen weiterer Bewegungsfertigkeiten ■ Schulung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten in Theorie und Praxis ■ Vorbereitung und Thematisierung wesentlicher Aspekte zur Planung, Durchführung und Auswertung von Sport- und Bewegungsangeboten ■ didaktisch-methodische Aspekte ■ Sicherheit und Organisation <p>Weitere konkrete Inhalte ergeben sich aus den jeweils gewählten fachspezifischen Veranstaltungen.</p>
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende fachspezifische Fertigkeiten erklären, demonstrieren, sowie Bewegungskorrekturen vornehmen. ■ fachspezifische Sport- und Bewegungsprogramme zielgruppenspezifisch planen, durchführen und auswerten. ■ Trainingsziele formulieren und entsprechende Trainingspläne bzw. Bewegungsangebote zielgruppenspezifisch entwickeln. <p>Weitere konkrete Lernziele ergeben sich aus den jeweils gewählten fachspezifischen Veranstaltungen.</p>
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ regelmäßige aktive Teilnahme ■ weitere Studienleistungen werden jeweils spätestens in der ersten Sitzung der entsprechenden Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Benotung
keine Note
Zusammensetzung der Modulnote
keine
Literatur
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung der entsprechenden Lehrveranstaltung
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Fitness im Schul- und Freizeitsport -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS011
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	in jedem Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schulung der konditionellen Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit in Theorie und Praxis ■ Entwicklung von Körperspannung und Körperhaltung als Grundlage für fitness- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme ■ Übungsanleitung zur funktionellen Kräftigung und Dehnung der Bein-, Rumpf-, Schultergürtel,- und Armmuskulatur ■ Einführung in das Cardio- und Krafttraining an Geräten, Seilzügen und Schlingen ■ Kraftausdauertraining mit freien Gewichten und Kleingeräten ■ Beispiele zu aktuellen Trends im Fitnesstraining Exemplarische Unterrichtseinheiten für den Schulsport
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Trainingsmethoden und –inhalte zur Verbesserung der konditionellen Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit zuordnen und anwenden ■ Übungen zur Kräftigung, Stabilisation und Beweglichkeitssteigerung unter sportmedizinischen, anatomischen und biomechanischen Aspekten beurteilen, demonstrieren und anleiten sowie Bewegungskorrekturen vornehmen ■ Fitnesstraining für Kinder- und Jugendliche im Schul- und Freizeitsport planen, durchführen und der individuellen Leistungsfähigkeit entsprechend gestalten ■ Aus einem umfangreichen Übungs- und Spielformenrepertoire geeignete Inhalte für eine Unterrichtseinheit im Fitnesssport auswählen und begründen
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben

Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung
Empfohlene Voraussetzung
Es wird empfohlen, die Veranstaltungen <i>Anatomie des Bewegungsapparates</i> , <i>Traumatologie und Erste Hilfe</i> sowie <i>Grundlagen der Trainingswissenschaft</i> vor oder parallel zu dieser Lehrveranstaltung zu belegen.

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Kajak -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS021
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Auf dem See werden zunächst die grundlegenden Paddeltechniken vermittelt, ein Gefühl für Boot und Paddel entwickelt und das Kentern erlernt. Darüber hinaus werden wir die "Eskimorolle" üben. Der praktische Teil wird vor Ort begleitet von Theorieeinheiten zu Themen wie Strömungslehre, Fahrtaktiken, Ökologie, Gruppendynamik und Sicherheit. Sicherheit ist im Wildwasser von besonderer Bedeutung, deshalb werden wir uns einen Tag ausschließlich diesem Thema widmen, praktisch und theoretisch diverse Situationen durchspielen sowie Interventionsstrategien für den Ernstfall einüben.</p>
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Paddeln lernen auf einem faszinierenden Fluss Europas, eine neue Welt entdecken, Abenteuer, das Zusammenspiel des Teams auf dem Fluss erleben, Freundschaften schließen, aber auch seine Grenzen erfahren, Ängste zulassen und überwinden und anschließend das Kribbeln im Bauch spüren können.</p>
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung
<p>Teilnahme am Vorbesprechungstermin. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt und die komplette Kajakausrüstung wird vom IfSS gestellt. Einzige Teilnahmevoraussetzung ist Campfestigkeit.</p>

Es fallen Kosten für Verpflegung, Fahrt, Übernachtung und Material an



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Klettern -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS022
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Im Rahmen der Veranstaltung setzen wir uns mit den Grundlagen, Hintergründen und Definitionen zentraler Begriffe rund um die Nachhaltigkeit in Verknüpfung mit der Ausübung von Natursport auseinander. Die Veranstaltung ist aufgeteilt in einen theoretischen und praktischen Teil, sowie eine Kompaktphase, in der die Inhalte verknüpft werden. Im Folgenden werden die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen stichpunktartig skizziert</p> <p>1. Theoretischer Teil: Seminar BNE (2 SWS, wöchentlich) Hintergrund und Definition des Begriffs der Nachhaltigkeit Das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung: Entwicklung & Prinzipien des Leitbilds, Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung, welche Rolle spielt Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)? der „Lernbereich globale Entwicklung“ - BNE als Bildungskonzept; Entwicklungsdimensionen und Handlungsebenen Beitrag des Faches Sport zur BNE, insbesondere Natursport (& Exkursionen) am Beispiel Klettern: Erörterung möglicher Themengebiete + Vertiefung ausgewählter Themen in Expertengruppen Reflexion des Eigenen Alltagshandelns vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung</p> <p>2. Praxisveranstaltung Klettern (4x Blockveranstaltung) Erlernen motorischer Grundfertigkeiten beim Sportklettern: sichern im Toprope und Vorstieg, Spotten beim Bouldern, Grundtechniken des Kletterns (Standardbewegung + Variation) in der Halle und am Fels Organisation einer Kletterexkursion an den Fels unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit bzgl. Anfahrt, Verpflegung, Unterkunft Klettern in der Schule: Voraussetzungen und Rahmenbedingungen (z.B. Qualifikation der Lehrkraft, Materialbedarf, Räumlichkeiten)</p> <p>3. Kompaktphase 6-tägige Autofahrt in ein Klettergebiet: Vertiefung ausgewählter Themen (Expertengruppen) Verknüpfung theoretischer und praktischer Inhalte Achtung: die Veranstaltung befähigt nicht zum Anleiten von Gruppen beim Klettern. Dazu: Ausbildungsprogramm DAV, Naturfreunde, etc.</p>

Das Seminar soll dazu beitragen, dass zukünftige Lehrer*innen Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Schulalltag integrieren. Das Seminar soll Anregungen geben, wie bestimmte Themen mit Hilfe des Faches Sport (ggf. in Zusammenarbeit mit weiteren Fächern) bearbeitet werden können.
Es fallen KOSTEN für Unterkunft, Verpflegung, Anfahrt, ggf. Material bei der Kompaktphase an. Bei einem Überschuss kann ggf. am Ende des Semesters ein Teil des Beitrags zurückerstattet werden.

Lernziele / Lernergebnisse

Die Studierenden sind nach Abschluss der Veranstaltung in der Lage...

Bzgl. BNE

- ... wichtige Begriffe rund um „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ zu erklären und in Beziehung zu setzen.
- ... die Genese des Leitbilds einer „nachhaltigen Entwicklung“ (z.B. geschichtliche Meilensteine, Prinzipien des Leitbilds) zu beschreiben
- ... den Bildungsplan 2016 (BW) im Hinblick auf Sport und BNE zu analysieren.
- ... Möglichkeiten einer interdisziplinären Zusammenarbeit zu erkennen.
- ... Nachhaltigkeitsthemen mit Bezug zu Natursport und Natursportexkursionen auszuwählen, kurze Unterrichtseinheiten zu planen und diese zu präsentieren

Bzgl. Klettern

- ... sicherheitsrelevante Aspekte der Sportart zu beschreiben (I, II) und einzuhalten (I).
- ... Bewegungen (Grundformen) zu analysieren (I, II) und Grundtechniken zu präsentieren (II).
- ... Bewegungsprobleme eigenständig und in der Gruppe zu lösen (III).
- ... sich bei der Ausübung der Sportart umweltbewusst zu verhalten (II) und ihr Verhalten zu reflektieren (III)
- ... eine Kletterausfahrt vor dem Hintergrund einer BNE zu organisieren (II) und dabei Verantwortung zu übernehmen (II, III)

Zu erbringende Prüfungsleistung

Mündlich. Modus wird im Seminar bekannt gegeben.

Zu erbringende Studienleistung

Bearbeitung der Leseliste (wird am Infotag ausgehändigt).
100% Aktive Teilnahme
Ausarbeitung eines Referats in einer Kleingruppe

Literatur

Bekanntgabe in der ersten Sitzung

Zwingende Voraussetzung

Teilnahme an der Informationsveranstaltung. Hier werden die Plätze für das Seminar vergeben. Du kannst nur teilnehmen, wenn du bei dieser Veranstaltung anwesend bist!



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Segeln -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS023
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Der Kurs findet voraussichtlich in Aha am Schluchsee statt. Übernachtet wird in Zelten auf dem Naturcamp Schluchsee. Für Theorie, Essen, Pausen und Zusammenkunft am Abend steht das beheizbare Gemeinschaftsgebäude "Bootel" zur Verfügung. Essen wird zusammen gekocht.</p> <p>An weiterführenden Möglichkeiten wird angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Erwerb des Sportbootführerscheins Binnen unter Segeln (SBF-Binnen). Hierzu kann am anschließenden AHS-Segelkurs teilgenommen werden. Dort werden die erforderlichen Manöver trainiert und mit der offiziellen DSV-Prüfung abgeschlossen. ■ Erwerb des Sportbootführerscheins SEE (Motorbootschein) u.a. als Voraussetzung für das Yachtsegeln. Dieses kann im Herbst bei einer kooperierenden Segelschule durchgeführt werden.
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Der Kurs vermittelt die Fähigkeiten zum sportlichen Gleitjollensegeln bis zu 4 Windstärken. Die Grundfähigkeiten einschließlich aller gängigen Manöver wie Wende und Halse, das An- und Ablegen von Land sowie Kentern werden ausführlich geübt. Als sportliche Jollen stehen 470er und Ponants zur Verfügung.</p>
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung
<p>Es fallen Kosten an für</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Übernachtung

- Kurskosten
- Verpflegung

pers. Neoprenschuhe und Handschuhe erforderlich, Neoprenanzüge werden vom IfSS gestellt.

Vorbesprechung und verbindliche Anmeldung:

am ersten Theorieabend

Die Kosten für Übernachtung sowie die Kurskosten sind bei der Anmeldung bar zu bezahlen !



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Mountainbiking -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS024
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Erkundung der Trails rund um Freiburg/Schwarzwald</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Fahrtechnik überprüfen und verbessern (u.a. Grund- und aktivierte Position, Bremstechnik, Balance, Bergauf- und Bergabtechniken, Kurvenfahren) ■ Materialkunde (Komponenten, Varianten, Reparatur / Wartung etc.) ■ Didaktisches Know-How: Zielgruppengerechte, natur- und sozialverträgliche MTB-Routen auswählen, durchfahren und in weiterer Folge anderen Teilnehmenden in ansprechender Weise anbieten; dabei Notfälle vermeiden bzw. sich in Notfällen richtig verhalten ■ Orientierung in (un)bekanntem Gelände: Auseinandersetzung mit der Tour im und Beherrschen der Orientierungshandwerke (wie Karte, Höhenmesser, ggf. GPS; aber auch Wettervorhersage etc.) ■ Grundzüge des rechtlichen Rahmens kennenlernen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Erkundung der Trails rund um Freiburg/Schwarzwald</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Fahrtechnik überprüfen und verbessern (u.a. Grund- und aktivierte Position, Bremstechnik, Balance, Bergauf- und Bergabtechniken, Kurvenfahren) ■ Materialkunde (Komponenten, Varianten, Reparatur / Wartung etc.) ■ Didaktisches Know-How: Zielgruppengerechte, natur- und sozialverträgliche MTB-Routen auswählen, durchfahren und in weiterer Folge anderen Teilnehmenden in ansprechender Weise anbieten; dabei Notfälle vermeiden bzw. sich in Notfällen richtig verhalten ■ Orientierung in (un)bekanntem Gelände: Auseinandersetzung mit der Tour im und Beherrschen der Orientierungshandwerke (wie Karte, Höhenmesser, ggf. GPS; aber auch Wettervorhersage etc.) ■ Grundzüge des rechtlichen Rahmens kennenlernen
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine

Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung
Teilnahmevoraussetzungen <ul style="list-style-type: none">■ Ausreichend gutes Fahrkönnen (Fahrtechnik-Basics: Grundposition, Bremstechniken, Kurventechnik, Stufen fahren). Das Befahren von Trails der Klasse S-2 (vgl. www.singletrail-skala.de) muss problemlos möglich sein.■ Gute konditionelle Leistungsfähigkeit (mind. 1500 Höhenmeter / 40km; 5Std. Fahrzeit)■ Wenn möglich Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als 3 Jahre)
Ausrüstung <ul style="list-style-type: none">■ Eigenes Mountainbike in technisch einwandfreiem Zustand inkl. versenkbarer Sattelstütze (Teleskopsattelstütze / Schnellspanner) – kann ggf. auch beim AHS geliehen werden (rechtzeitige Absprache notwendig! material@sport.uni-freiburg.de)■ Helmpflicht während allen Praxiseinheiten!■ Schutzbrille / Sonnenbrille sowie (Langfinger-)Handschuhe sind geländeangepasst verpflichtend zu tragen (z.B. aufs Trails bergab)■ Weitere persönliche Schutzausrüstung (z.B. Knie- und/oder Ellbogenschoner)■ Witterungsabhängige Radbekleidung■ Rucksack (15-20l) inkl. Verpflegung, Werkzeug, Ersatzschlauch!!!■ Erste-Hilfe-Set■ Für die Touren bzw. Fahrtechnikeinheiten empfiehlt es sich, Turnschuhe / MTB-Schuhe und Flat Pedals zu montieren. Erfahrene MTBler*innen können auch mit Klick-Pedalen fahren.

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Kompaktkurs Schneesport -	
Veranstaltungsart	Nummer
Exkursion	03LE43Ü-99SNW001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	40
Selbststudium	20
Workload	60 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
Wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
Literatur
Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Zwingende Voraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
keine

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Rückschlagspiele in der Schule: Tennis -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS031
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Hockey -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS032
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Klettern -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS022
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Im Rahmen der Veranstaltung setzen wir uns mit den Grundlagen, Hintergründen und Definitionen zentraler Begriffe rund um die Nachhaltigkeit in Verknüpfung mit der Ausübung von Natursport auseinander. Die Veranstaltung ist aufgeteilt in einen theoretischen und praktischen Teil, sowie eine Kompaktphase, in der die Inhalte verknüpft werden. Im Folgenden werden die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen stichpunktartig skizziert</p> <p>1. Theoretischer Teil: Seminar BNE (2 SWS, wöchentlich) Hintergrund und Definition des Begriffs der Nachhaltigkeit Das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung: Entwicklung & Prinzipien des Leitbilds, Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung, welche Rolle spielt Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)? der „Lernbereich globale Entwicklung“ - BNE als Bildungskonzept; Entwicklungsdimensionen und Handlungsebenen Beitrag des Faches Sport zur BNE, insbesondere Natursport (& Exkursionen) am Beispiel Klettern: Erörterung möglicher Themengebiete + Vertiefung ausgewählter Themen in Expertengruppen Reflexion des Eigenen Alltagshandelns vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung</p> <p>2. Praxisveranstaltung Klettern (4x Blockveranstaltung) Erlernen motorischer Grundfertigkeiten beim Sportklettern: sichern im Toprope und Vorstieg, Spotten beim Bouldern, Grundtechniken des Kletterns (Standardbewegung + Variation) in der Halle und am Fels Organisation einer Kletterexkursion an den Fels unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit bzgl. Anfahrt, Verpflegung, Unterkunft Klettern in der Schule: Voraussetzungen und Rahmenbedingungen (z.B. Qualifikation der Lehrkraft, Materialbedarf, Räumlichkeiten)</p> <p>3. Kompaktphase 6-tägige Autofahrt in ein Klettergebiet: Vertiefung ausgewählter Themen (Expertengruppen) Verknüpfung theoretischer und praktischer Inhalte Achtung: die Veranstaltung befähigt nicht zum Anleiten von Gruppen beim Klettern. Dazu: Ausbildungsprogramm DAV, Naturfreunde, etc.</p>

Das Seminar soll dazu beitragen, dass zukünftige Lehrer*innen Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Schulalltag integrieren. Das Seminar soll Anregungen geben, wie bestimmte Themen mit Hilfe des Faches Sport (ggf. in Zusammenarbeit mit weiteren Fächern) bearbeitet werden können.
Es fallen KOSTEN für Unterkunft, Verpflegung, Anfahrt, ggf. Material bei der Kompaktphase an. Bei einem Überschuss kann ggf. am Ende des Semesters ein Teil des Beitrags zurückerstattet werden.

Lernziele / Lernergebnisse

Die Studierenden sind nach Abschluss der Veranstaltung in der Lage...

Bzgl. BNE

- ... wichtige Begriffe rund um „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ zu erklären und in Beziehung zu setzen.
- ... die Genese des Leitbilds einer „nachhaltigen Entwicklung“ (z.B. geschichtliche Meilensteine, Prinzipien des Leitbilds) zu beschreiben
- ... den Bildungsplan 2016 (BW) im Hinblick auf Sport und BNE zu analysieren.
- ... Möglichkeiten einer interdisziplinären Zusammenarbeit zu erkennen.
- ... Nachhaltigkeitsthemen mit Bezug zu Natursport und Natursportexkursionen auszuwählen, kurze Unterrichtseinheiten zu planen und diese zu präsentieren

Bzgl. Klettern

- ... sicherheitsrelevante Aspekte der Sportart zu beschreiben (I, II) und einzuhalten (I).
- ... Bewegungen (Grundformen) zu analysieren (I, II) und Grundtechniken zu präsentieren (II).
- ... Bewegungsprobleme eigenständig und in der Gruppe zu lösen (III).
- ... sich bei der Ausübung der Sportart umweltbewusst zu verhalten (II) und ihr Verhalten zu reflektieren (III)
- ... eine Kletterausfahrt vor dem Hintergrund einer BNE zu organisieren (II) und dabei Verantwortung zu übernehmen (II, III)

Zu erbringende Prüfungsleistung

Mündlich. Modus wird im Seminar bekannt gegeben.

Zu erbringende Studienleistung

Bearbeitung der Leseliste (wird am Infotag ausgehändigt).
100% Aktive Teilnahme
Ausarbeitung eines Referats in einer Kleingruppe

Literatur

Bekanntgabe in der ersten Sitzung

Zwingende Voraussetzung

Teilnahme an der Informationsveranstaltung. Hier werden die Plätze für das Seminar vergeben. Du kannst nur teilnehmen, wenn du bei dieser Veranstaltung anwesend bist!



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Rückschlagspiele in der Schule: Tischtennis -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS033
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname		Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten		03LE43MO-20FNS
Veranstaltung		
Tanzen - Darstellen - Gestalten: HipHop -		
Veranstaltungsart		Nummer
Übung		03LE43Ü-20FNS035
Fachbereich / Fakultät		
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB		

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Ringen und Raufen in der Schule -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS036
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
<p>Die Veranstaltung vermittelt den Inhaltsbereich „Miteinander und gegeneinander kämpfen“. Im Mittelpunkt stehen neben spielerischen Zweikampf- und Gruppenkampfformen das Erlernen grundlegender Wurf-, Fall- und Bodentechniken sowie taktische Fähigkeiten, die beim Kämpfen angewendet werden können. Dabei werden wichtige Regeln und Rituale des fairen Zweikampfs und für den Schulsport geeignete Organisationsformen vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Kampfformen in Groß und Kleingruppen ■ Formen des Zweikampfes wie Schieben, Ziehen, Drehen, Halten/Fixieren und Befreien ■ Gruppenkampfformen ■ Vermittlung und Vertiefung von Wurf, Fall-, und Bodentechniken aus dem Ringen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltung können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlegende Wurf, Fall-, und Bodentechniken benennen, anwenden und vermitteln ■ Kampfspiele entwickeln, verändern und anpassen ■ Regeln und Rituale des Zweikampfes einhalten, erklären und vermitteln ■ Eine Zweikampfsituation eingehen und sich einem Gegner stellen ■ Geeignete Kampfformen für den Schulsport auswählen, organisieren und vermitteln
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben

Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Rückschlagspiele in der Schule: Badminton -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-20FNS034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	30 Stunden
Workload	60 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Leichtathletik -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99LA002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Geplante Gruppengröße	20
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p>Innerhalb des Aufbaukurses werden die technischen, methodischen und fachdidaktischen Grundlagen ausgewählter leichtathletischer Disziplinen vertieft und spezifische trainingswissenschaftliche Aspekte der individuellen Leistungssteigerung vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefung der Methodik und Didaktik der leicht-athletischen Disziplinen Hürdenlauf, Staffellauf, Hochsprung (Flop), Weitsprung (Hang-, Laufsprung), Kugelstoß (O'Brien), Schleuderball, Speerwurf. ■ Planung und Umsetzung leichtathletischer Unterrichtseinheiten ■ Vertiefung des angewandten trainingswissenschaftlichen Fachwissens zur Verbesserung der Schnelligkeits-, Sprung- und Ausdauerleistungsfähigkeit ■ Grundlagen der Biomechanik leichtathletischer Disziplinen
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende sportartspezifische Bewegungsfertigkeiten erklären und demonstrieren (Feinform der Technik) ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ Fachterminologie sachgerecht anwenden ■ Disziplinspezifische Anforderungen der Lehrsituation beschreiben und lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen, Geräteaufbau)
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ schriftlich: Klausur (60 min) ■ praktisch: Technikprüfung (3 Disziplinen), Leistungsprüfung (4 Disziplinen)

Zu erbringende Studienleistung
Regelmäßige, aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ STRÜDER, H., JONATH, U., SCHOLZ, K.: LEICHTATHLETIK. Trainings- und Bewegungswissenschaft – Theorie und Praxis aller Disziplinen. Strauß, Köln 2013.■ HABERKORN, C., PLASS, R.: LEICHTATHLETIK 1. Didaktische Grundlagen, Lauf. Diesterweg, Aarau 1992.■ HABERKORN, C., PLASS, R.: LEICHTATHLETIK 2. Sprung, Wurf, Stoß. Diesterweg, Aarau 1992.
Zwingende Voraussetzung
Grundkurs Leichtathletik

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Schwimmen -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99SWI002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p>Vermittlung von vielfältigen Aktionsmöglichkeiten und schwimmsportlichen Grundlagen im Bewegungsfeld Wasser vor dem Hintergrund der physikalischen Besonderheiten des Mediums Wasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vertiefende Inhalte zur Biomechanik des Schwimmens ■ Methodik zum Erlernen der Schwimmtechniken Schmetterling- & Brustschwimmen, inkl. Starts und Wendungen ■ Bewegungsanalysen von Lehr- und Lernprozessen u.a. zur Verbesserung der Bewegungsbeobachtung, der Bewegungsbeurteilung, der Bewegungskorrektur, sowie der Demonstrationsfähigkeit ■ Didaktik des Schwimmens
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende schwimmspezifische Fertigkeiten in den Gleichzugschwimmarten erklären und demonstrieren. ■ Methodische Verfahren zum Erlernen von Gleichzugschwimmarten erklären. ■ schwimmspezifische konditionelle Anforderungen realisieren. ■ Fachtermini sachgerecht anwenden. ■ Schlüsselsequenzen identifizieren, analysieren und geeignete Bewegungskorrekturen durchführen. ■ Sportartspezifische Anforderungen in der Lehrsituation lösen (z.B. Sicherheitsmaßnahmen). ■ Vermittlungskonzepte darstellen, vergleichen und zielgruppenspezifisch durchführen.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Technikprüfung (4 Lagen a 50m, inkl. Start & Wende) ■ Leistungsprüfung (50m & 100m in unterschiedlichen Lagen)
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige, aktive Teilnahme

Literatur

- Hahn, A., Markatsch, I. & Strass, D. (2010). Kraulschwimmen - Erlernen-Verbessern-Trainieren. Aachen: Meyer & Meyer.
- Reischle, K.(2000). Schwimmen - Bewegungen lernen - Trainieren - Spielen. Frankfurt am Main: Diesterweg.
- Reischle, K.(1988). Biomechanik des Schwimmens. Bockenem: Sport Fahnemann.
- Strass, D. & Hahn, A. (2009). Biomechanik des Schwimmens. In: Gollhofer, A. & Müller, E: (Hrsg.). Handbuch Sport- biomechanik, S. 364-389, Schorndorf: Hofmann.
- Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2002). Lehrplan Schwimmsport. Band 1: Technik. Schorndorf: Hofmann.
- Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Brustschwimmen. Aachen: Meyer & Meyer.
- Wilke, K. & Daniel, K. (2010). Schwimmen - Lernen-Übnen-Trainieren. Wiebelsheim: Limpert.

Zwingende Voraussetzung

Erfolgreich abgeschlossener Grundkurs Schwimmen



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Gerätturnen -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GT002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p>In der Veranstaltung werden Fertigkeiten an den Turngeräten erarbeitet. Dabei werden methodische Übungsreihen vorgestellt, methodische Hilfsmittel eingesetzt und schulisch geeignete Organisationsformen aufgezeigt. Darüber hinaus werden Grundlagen des Sichern und Helfens, der Fachterminologie und des sicheren Umgangs mit den Turngeräten vermittelt. Die Veranstaltungen werden nicht koinstruktiv angeboten.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schaffung von motorische Grundlagen und Voraussetzungen für turnerische Fertigkeiten. ■ Geräteaufbau, Sichern und Helfen, Turnsprache, Biomechanik ■ Boden: Handstütz - Überschlag vw., Salto vorwärts ■ Sprung: Handstütz-Sprung-Überschlag ■ Schaukelringe: Felgenschleudern, Salto rückwärts am Ende des Vorschwungs ■ Barren (Stu): Kippbewegungen, Schwungstemmen vorw. und rückw. ■ Reck (Stu): Kippaufschwung vorl.vorw.; Felgabschwünge ■ Stufenbarren (Sti): Kippaufschwung vorl.vorw.; Aufhocken;Vorgrätsch-Felgabschwung ■ Schwebebalken (Sti): Handstütz - Überschlag (Abgang)

Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ schulrelevante Übungsteile an ausgewählten Geräten unter wettkampfählichen Bedingungen demonstrieren ■ Übungen zum turnspezifischen Aufwärmen, Dehnen und Kräftigen auswählen und durchführen ■ im Bereich Sichern und Helfen und bezüglich des Aufbaus der größeren Turngeräte potentielle Gefahren vorhersehen und situationsspezifisch reagieren ■ notwendige Leistungsvoraussetzungen für ausgewählte Übungsteile identifizieren und diese erarbeiten ■ Ursache und Ausprägung typischer Bewegungsfehler identifizieren und entsprechende Korrekturmaßnahmen einsetzendas Erlernen ausgewählter, schulrelevanter Übungsteile im Gerätturnen methodisch planen und durchführen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ praktisch: An 3 Turngeräten müssen unter Berücksichtigung von vorgegeben Elementgruppen Kürverbindungen gezeigt werden. ■ schriftlich: Klausur (60 min) über Fachmethodik, Turnsprache, Biomechanik, Sichern und Helfen und Fachdidaktik.
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige, aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Arnold, Klaus; Leirich, Jürgen (2005): Terminologie Gerätturnen ■ Bessi, Flavio (2009): Materialien für die Trainerausbildung im Gerätturnen – 1. Lizenzstufe ■ Gerling, Ilona (2002): Basisbuch Gerätturnen ■ Gerling, Ilona (2005): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Boden und Schwebebalken Band 2 ■ Gerling, Ilona (2008): Gerätturnen für Fortgeschrittene – Sprung-, Hang- und Stützgeräte Band 2 ■ Gerling, Ilona (2001): Kinder turnen – Helfen und Sichern ■ Knirsch, Kurt (2001): Gerätturnen mit Kindern ■ Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 1 ■ Knirsch, Kurt (2000): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens Band 2
Zwingende Voraussetzung
Erfolgreich abgeschlossener Grundkur Gerätturnen.



Modulname		Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten		03LE43MO-20FNS
Veranstaltung		
Aufbaukurs Gymnastik/Tanz -		
Veranstaltungsart		Nummer
Übung		03LE43Ü-99GY002
Fachbereich / Fakultät		
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB		

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ tänzerisches Exercise in Anlehnung an verschiedene Tanzstile ■ Gerätetechniken mit den Handgeräten Ball, Seil, Reifen und/oder Band ■ ausgewählte Körpertechniken (Drehungen, Sprünge...) ■ Bewegungen und Bewegungsfolgen aus ausgewählten Tanzstilen; Theorie zum Thema Tanzstile ■ Improvisation und Komposition ausgehend von Musik/Bewegung oder Objekten/Materialien ■ Partnering / Contactimprovisation ■ ausgewählte Gestaltungskriterien ■ Fachterminologie, Bewegungsbeschreibungen; grundlegende Vermittlungsmethoden
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ ausgewählte Körpertechniken (Sprünge, Drehungen...) ausführen ■ stilgebundene tänzerische Bewegungsformen ausführen ■ in Solo, Paar oder Gruppenform eine Choreografie unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien selbst entwickeln und präsentieren ■ weitere Gerätetechniken (Ball, Seil, Band und/oder Reifen) in komplexeren Verbindungen ausführen, selbstständig verbinden und präsentieren ■ Bewegungsfertigkeiten und Bewegungsfolgen unter den Aspekten Gerätetechnik, Körpertechnik und Gestaltungskriterien wahrnehmen, analysieren und reflektieren ■ ausgewählte Tanzstile und Tanzrichtungen beschreiben und in Trend- und Fitnessbereich sowie im kulturellen Kontext verorten ■ verschiedene Vermittlungsmethoden voneinander abgrenzen und didaktische Modelle erklären und anwenden ■ Musiken als bewegungsbegleitend und /-unterstützend erkennen und geeignete Musik auswählen sowie diese in Bewegung umsetzen

Zu erbringende Prüfungsleistung
Praktisch: 1) Präsentation einer selbst entwickelten Choreografie auf Musik mit einem selbstgewählten Handgerät mit Pflichtsequenzen allein 2) Präsentation einer vorgegebenen Bewegungsverbinding zu zweit 3) Präsentation einer selbst entwickelten Choreografie auf Musik aus dem Bereich Tanz mit Pflichtelementen allein oder in der Kleingruppe Schriftlich: Klausur (60 min)
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme■ Hausaufgaben, Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Beck, P./Maiberger, S.: Gymnastik Basics. Technik – Training – Methodik, Aachen: Meyer & Meyer Verlag.■ Kessel, M./Müller, B./Kosubek, T./Barz, H. (Hrsg.) (2011): Aufwachsen mit Tanz. Berichte aus Praxis, Schule und Forschung, Weinheim und Basel: Beltz Verlag.■ Maldoom, R. (2010): Community Dance. Jeder kann tanzen, Das Praxisbuch, Leipzig: Henschel Verlag.■ Tsakalidis, K. (2010): Choreographie - Handwerk und Vision, Konstanz: Stage - Verlag.
Zwingende Voraussetzung
Grundkurs Gymnastik/Tanz



Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Fußball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99FB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	2
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Basistechniken Innenspannstoß, Vollspannstoß und Fintieren ■ Elemente des Torwartspiels ■ Gruppentaktisches Verhalten defensiv: Pressingvarianten ■ Gruppentaktisches Verhalten offensiv: Torchancen herauspielen ■ Mannschaftstaktisches Verhalten offensiv/defensiv: Kennenlernen und Anwenden von unterschiedlichen Grundaufstellungen ■ Konditionelle und psychisch-soziale Faktoren im Fußballsport ■ Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichts-/Trainingsstunde Vergleich, Anwendung und Beurteilung von Sportspielvermittlungskonzepten
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die elementaren konditionellen und psychisch-sozialen Bestandteile des Fußballsports benennen und erklären. ■ eine Trainings- oder Unterrichtsstunde dezidiert und nach fachdidaktischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen planen. ■ ein Spektrum unterschiedlicher Formen der methodischen Organisation des Lehrens und Lernens beschreiben. ■ Handlungsmöglichkeiten beim komplexeren Überzahl- und Gleichzahlspiel erkennen und diese situationgerecht anwenden. fortgeschrittenes sportartspezifisches, individual- und gruppentaktisches Verhalten erkennen und erklären.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige und aktive Teilnahme

Literatur

Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Zwingende Voraussetzung

Erfolgreich absolvierter Grundkurs Fußball

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Handball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99HB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden (30 Stunden, wenn Prüfung ohne Note)
Workload	90 Stunden (60 Stunden, wenn Prüfung ohne Note)

Inhalte
<p><u>Mannschaftstaktisches Angriffs- und Abwehrverhalten verbessern und situationsangepasst anwenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Grundtechniken, Erwerb von Technikvariation ■ Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handball Bundes ■ Systematische Spielentwicklung ■ Gruppentaktisches Verhalten in Angriff und Abwehr (4:4; 6:6) ■ Moderne Spielauffassung in Angriff- und Abwehr ■ Tempospiel im modernen Handball ■ Physisches Anforderungsprofil Handball ■ Vorbereitung und Durchführung von Prüfungs- und Wettkampfsituationen im Handball (Wurftechniken; Sektorenspiel 4:4 bei offensiver Abwehr; Spiel 6:6 bei offensivem Abwehrverhalten 5:1 oder 3:3) ■ Handballspezifische Trainingsformen und -Methoden
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls (Grund- und Aufbaukurs) können die Studierenden das Sportspiel Handball regelkonform spielen und vermitteln. Sie sind insbesondere in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische-taktische Fähigkeiten/Fertigkeiten spielend umzusetzen, zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen spielend umzusetzen, zu erkennen, zu erklären, zu analysieren und zu korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen in spielnahen Situationen und im Wettspiel erfolgreich anzuwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Handball unter Einbezug der Variablen der Spielorganisation darzustellen, zu vergleichen und sinnvoll anzuwenden, ■ Wettspiele regelgerecht in Gleichzahl, Über-/Unterzahl zu initiieren und zu leiten.

Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none">■ Theorieklausur (60 min.)■ Praxis: Demonstration Wurftechniken; Manndeckung 4:4 auf ein Tor; 4:3 im Sektorenspiel; Zielspiel 6:6 bei offensiven Abwehrvarianten 5:1 oder 3:3
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige, aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none">■ Emrich, Armin, Spielend Handball lernen in Schule und Verein; Limpert Verlag■ Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handball Bund■ Ausgewählte Videobeispiele
Zwingende Voraussetzung
Erfolgreich absolvierter Grundkurs Handball

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Volleyball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99VB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p><u>Volleyball trainieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Grundtechniken ■ Vertiefung der taktischen Basisqualifikationen ■ Individual-, gruppen- und mannschaftstaktisches Verhalten im Spiel 4.4 ■ Volleyballspezifische Trainingsformen und – Methoden ■ Einführung und Einbindung der „Trendsportart“ Beachvolleyball (im Sommersemester)
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ volleyballspezifische Bewegungsfertigkeiten in der Wettkampfsituation anwenden und Spielsituationen taktisch adäquat lösen ■ Bewegungsfehler identifizieren, analysieren und korrigieren ■ methodische Übungs- und Spielreihen zielgruppenadäquat beschreiben, auswählen und anwenden ■ Vermittlungskonzepte darstellen und vergleichen ■ Regelvorgaben im Spiel befolgen und unter Berücksichtigung der Regelkunde das Spiel unterrichten
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Demonstration Pritschen und Baggern in einer Übungsform ■ Demonstration des Angriffsschlages ■ Spiel 4:4
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige und aktive Teilnahme

Literatur

- „Volleyball spielerisch lernen (3. Aufl.)“. Papageorgiou, A. & Czimek V. (2012). Meyer & Meyer Verlag Aachen
- „Der Punkt“. Rahmenorientierung für die Ausbildung junger Volleyballer. Baden-Württemberg Mallick/Lichtenauer (2002):
- „Quattro-Volleyball“: Hrsg. Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Stuttgart 2001.
- „Doppelstunde Volleyball“: Hermann Saile, Barbara Vollmer, Schorndorf 2008.
- Skript Volleyball Grundfach Stumböck J.

Zwingende Voraussetzung

erfolgreich absolvierter Grundkurs Volleyball

↑

Modulname	Nummer
Fitnesssport, Natursport und weitere Sportarten	03LE43MO-20FNS
Veranstaltung	
Aufbaukurs Basketball -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99BB002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	2
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden
Workload	90 Stunden

Inhalte
<p><u>Basketball trainieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wiederholung und Vertiefung der Basistechniken ■ Gruppentaktisches Verhalten in der Verteidigung ■ Vorbereitung und Durchführung von Prüfungs- und Wettkampfsituationen im Basketball ■ Basketballspezifische Trainingsformen und -Methoden
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Aufbaukurses können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende technische Fertigkeiten erklären, demonstrieren und korrigieren, ■ individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen erkennen, erklären, analysieren und korrigieren, ■ in der Interaktion mit Mitspielern individual- und gruppentaktische Verhaltensweisen im Wettspiel erfolgreich anwenden, ■ Vermittlungskonzepte und Modifikationsmöglichkeiten im Sportspiel Basketball darstellen, vergleichen und sinnvoll anwenden, Wettspiele regelgerecht initiieren und leiten.
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>schriftlich: Klausur (60 min) praktisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Demonstration von 2 komplexen Technikprüfungsformen (Korbabschlüsse, Dribbelparcours) ■ Spiel 3:3 (Halbfeld)
Zu erbringende Studienleistung
regelmäßige und aktive Teilnahme
Literatur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Janson H.: Skript Basketball Grundfach ■ Steinhöfer, D./Remmert H.: Basketball in der Schule: spielerisch und spielgemäß. Münster 1998 ■ Schröder J./Bauer C.: Basketball trainieren und spielen. Reinbek 1996

Zwingende Voraussetzung

erfolgreich absolvierter Grundkurs Basketball



Name des Kontos	Nummer des Kontos
Sportwissenschaftliche Vertiefung	03LE43KT-20DIV
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
ECTS-Punkte	10
Benotung	A- Berechnung 1 NachK
Empfohlenes Fachsemester	

Kommentar
Im Bereich Sportwissenschaftliche Vertiefung sind zwei der drei Module mit einem Leistungsumfang von insgesamt 10 ECTS-Punkten zu absolvieren.

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Training und Bewegung	03LE43MO-99MOT
Modulverantwortliche/r	
PD Dr. Dominic Gehring Prof. Dr. Albert Gollhofer	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	6
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden
Lehrsprache	deutsch

Teilnahmevoraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
Abschluss folgender Module: <ul style="list-style-type: none"> ■ Modul <i>Motorik menschlicher Bewegung</i> ■ Modul <i>Training und Anpassungsprozesse an Training</i>

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Sensomotorisches Training - Sturzprävention	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Trainierbarkeit über die Lebensspanne	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Nerv - Muskel - Sehne: Ein Zusammenspiel besonderer Art	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Biomechanik - Analyse von Sport- und Alltagsbewegungen	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden

Inhalte
Innerhalb des Moduls erfolgt eine vertiefte und weiterführende Auseinandersetzung mit der empirischen Forschung in der Trainings- und Bewegungswissenschaft. Im Mittelpunkt steht die eigenständige Bearbeitung sportwissenschaftlicher Fragestellungen (Sichtung aktueller internationaler wissenschaftlicher Literatur, Interpretation, Darstellung und Diskussion der Studienergebnisse, Bezug auf Anwendungsfelder).

<p>Das <i>Vertiefungsseminar zu Training und Bewegung</i> ermöglicht die Vertiefung ausgewählter Inhalte der Trainings- oder Bewegungswissenschaft.</p> <p>Spezifische Inhalte können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schwerpunkte der Biologie und Biomechanik menschlicher Bewegung ■ Motorische Kontrolle und motorisches Lernen ■ Zielgruppenspezifische Adaptation an sportliches Training ■ Bewegung und Gesundheit aus naturwissenschaftlicher Perspektive ■ Motorische Entwicklung und körperliche Leistungsfähigkeit ■ Sport im Kindes- und Jugendalter
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ vertiefendes Wissen aus dem Bereich der Trainings- und Bewegungswissenschaft wiedergeben und verdeutlichen und insbesondere ■ aktuelle internationale Forschungsliteratur innerhalb dieser Themenbereiche eigenständig recherchieren ■ Fragestellungen aus den Bereichen des Gesundheits-, Freizeit- und Leistungssports auf der Basis des aktuellen Forschungsstandes zu bearbeiten, einen Standpunkt zu entwickeln, argumentativ vertreten und anschaulich darstellen ■ publizierte Studienergebnisse beurteilen und auf verschiedene Anwendungsfelder beziehen
Zu erbringende Prüfungsleistung
Mündlich
Zu erbringende Studienleistung
Wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
Benotung
Note aus der mündlichen Prüfungsleistung
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte
Literatur
In Abhängigkeit der inhaltlichen Schwerpunktsetzung wird im jeweils gewählten Seminar aktuelle wissenschaftliche Literatur zur Verfügung gestellt.
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport ■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Training und Bewegung	03LE43MO-99MOT
Veranstaltung	
Sensomotorisches Training - Sturzprävention	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99MOT001
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Sensomotorisches Training ist in den vergangenen Jahren vermehrt in das Blickfeld sportwissenschaftlicher Forschung gerückt und wird heute erfolgreich in unterschiedlichen Bereichen der rehabilitativen Sportmedizin, im Leistungssport und als Training zur Sturzprophylaxe eingesetzt. Als Sensomotorik bezeichnet man das Zusammenspiel von sensorischen und motorischen Leistungen, also die Steuerung und Kontrolle der Bewegungen unter dem Korrektiv der Sinnesrückmeldungen. Sensorische Einflüsse und die motorische Kompetenz sind daher elementare Komponenten der menschlichen Bewegung, die vom Zentralen Nervensystem im Zusammenspiel mit der Skelettmuskulatur gesteuert werden. Aus empirischen Untersuchungen ist bekannt, dass durch Training sowohl das zentrale Nervensystem plastische Anpassungserscheinungen aufweist als auch das Zusammenspiel von Muskel und Nerv verändert wird.</p> <p>Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es zum einen, dass die Studierenden die wissenschaftlichen und theoretischen Hintergründe dieser Trainingsform mit der Trainingspraxis verknüpfen und individuell anwenden können. In der Theorie sollen die zugrundeliegenden Hintergründe von neurophysiologischen und funktionellen Anpassungserscheinungen an Sensomotorisches Training erarbeitet werden, und mittels praktischen Übungen in der Halle Anwendung finden. Dabei soll zwischen den spezifischen Anwendungen des Sensomotorischen Trainings, wie sie etwa bei unterschiedlichen Zielgruppen aus dem Leistungssport, der Rehabilitation oder der Geriatrie vorliegen, unterschieden werden können. Zum anderen sollen die Studierenden am Ende der Veranstaltung über eine vielseitige Übungsauswahl zu dieser Trainingsform verfügen und befähigt sein, selbständig Einheiten zum Sensomotorischen Training zu gestalten und dabei das Belastungsgefüge sowie den Schwierigkeitsgrad der Übungen dem Leistungsniveau der Zielgruppe entsprechend zu wählen.</p>

Lernziele / Lernergebnisse
<p>Die Studierenden sind nach Abschluss der Lehrveranstaltung in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Eigenständig Trainingseinheiten zum Sensomotorischen Training zu entwerfen und das Belastungsgefüge sowie den Schwierigkeitsgrad der Übungen dem Leistungsniveau der Zielgruppe entsprechend zu wählen. ■ Die Anpassungen eines SMT auf neurophysiologischer Ebene zu interpretieren ■ Die Wirkung des Sensomotorischen Trainings auf spezifische Zielgruppen zu rezitieren. ■ Sensomotorisches Training zur Sturzprophylaxe in der Trainings- und Sporttherapie anzuleiten. ■ Deutsche und internationale empirische Originalarbeiten im Bereich des Sensomotorischen Trainingskritisch zu beurteilen und in den Kontext der Trainingspraxis einzuordnen.
Zu erbringende Prüfungsleistung
mündlich
Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anwesenheit 100% (Entschuldigungs-Mail am Tag der Veranstaltung, Attest) ■ Aktive Teilnahme ■ Kurzreferat und schriftliches Handout dazu (1 Seite, stichpunktartig) ■ ODER ■ Gestaltung einer Praxiseinheit zu ausgewählten Themen mit Stundenverlaufsplan ■ Gruppenarbeit: Gestaltung Praxisteil zum Sensomotorischen Training plus Manual (2-5 Seiten) <p>Das Seminar basiert maßgeblich auf durch die Studierenden vorbereiteten Kurzreferate und ausgearbeiteten Praxisteilen. Beides wird jedoch durch die Dozenten engmaschig betreut und in gemeinsamer Zusammenarbeit optimal ausgearbeitet. Um so die Qualität der Studieninhalte sicherzustellen sind die Inhalte spätestens eine Woche vor der jeweiligen Stunde in stetigem Feedback mit den Dozenten abzusprechen. Es wird also dringend empfohlen nach Lektüre der Grundlagenliteratur mit dem Dozenten Rücksprache zu halten.</p> <p>Anwesenheitsregelung: "Die erfolgreiche Teilnahme setzt 100 % Anwesenheit voraus. In begründeten Ausnahmefällen, die beim Dozenten vorher angezeigt werden müssen, ist ein Fernbleiben möglich (bei Krankheit mit Attest). Die Höchstzahl der Fehlstunden darf jedoch 25 % der Regeltermine nicht übersteigen."</p>
Literatur
Deutsche und englischsprachige Original- und Übersichtsarbeiten werden im ersten Veranstaltungstermin bereitgestellt.
Zwingende Voraussetzung
Empfohlene Voraussetzung
<p>Erfolgreicher Abschluss der Orientierungsprüfung sowie folgender Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden ■ Training und Anpassungsprozesse an Training ■ Gesundheit und Leistung ■ Praxis der Gesundheitsförderung ■ Motorik menschlicher Bewegung



Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Training und Bewegung	03LE43MO-99MOT
Veranstaltung	
Trainierbarkeit über die Lebensspanne	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99MOT002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Sportliche Leistungssteigerungen und sportliche Höchstleistungen über die Lebensspanne eines Menschen sind nur nach der Absolvierung eines spezifischen Trainings möglich. Um die Wirkungsweise derartiger Interventionen in Abhängigkeit des menschlichen Alters verstehen und erklären zu können bedarf es der Kenntnis der zugrundeliegenden Mechanismen der Adaptation. Hierzu werden zunächst die Zusammenhänge zwischen physiologischen und funktionellen Kenngrößen und Leistungen dargelegt, um hierauf aufbauend die Veränderbarkeit von Physiologie und Leistung zu diskutieren. In diesem Kontext werden nacheinander systematisch grundlegende Organsysteme und Kreisläufe betrachtet, wie etwa die des Nervensystems, der Skelettmuskulatur sowie die der passiven Strukturen wie Sehnen und Knorpel. Der wissenschaftliche Diskurs findet unter Berücksichtigung der menschlichen Lebensspanne statt, in welcher der Phase der Kindheit chronologisch die des Pubertierenden, Erwachsenen, alternden und alten Menschen folgt. Anhand von Überblicksartikeln werden sich die Studierenden Grundkenntnisse zu vorgegebenen Themen erarbeiten, die sie dann selbstständig durch zielgerichtete Literaturrecherche vertiefen. Aus ausgesuchten sportwissenschaftlichen Themen beantworten die Studierenden auf empirischer Literaturbasis spezifische Fragestellungen und stellen diese im Rahmen des Seminars vor.</p>
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars können die Studierenden internationale empirische Originalarbeiten im Bereich der Trainingswissenschaft kritisch beurteilen und in einen wissenschaftlichen Kontext einzuordnen eine Fragestellung aus dem Bereich der Trainingswissenschaft auf Grundlage von Überblicksartikeln und mittels einer umfassenden Literaturrecherche beantworten und die Erkenntnisse mittels einer didaktisch aufbereiteten Präsentation darstellen. eine geeignete Studie auswählen und diese anhand ihrer Schlüsselkomponenten (Hypothesen – Parameterwahl und Methodik – Resultate und Diskussion) repräsentieren.</p>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Bachelor of Science und Polybachelor: mündlich GymPO: schriftlich und mündlich Bachelor of Arts: schriftlich oder mündlich
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Literatur
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Zwingende Voraussetzung
Verpflichtende Anweisung
Zur Teilnahme an dem Seminar ist eine Belegung innerhalb der Fristen erforderlich. Informationen und Termine s. Homepage des IfSS. http://www.sport.uni-freiburg.de/de/studium Sofern es für das Seminar eine Vorbesprechung gibt, ist die Teilnahme an der Vorbesprechung verpflichtend. Ansonsten wird der Platz für das Seminar an andere Studierende vergeben. B.Sc. und Poly: Es ist eine fristgerechte, elektronische Anmeldung der SL sowie der PL in HISinOne notwendig GymPO und B.A.: Es ist eine fristgerecht, elektronische Anmeldung der PL bei der Geko notwendig.

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Training und Bewegung	03LE43MO-99MOT
Veranstaltung	
Nerv - Muskel - Sehne: Ein Zusammenspiel besonderer Art	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99MOT004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Wenn Muskeln die Motoren menschlicher Bewegung sind, so stellt das zentrale Nervensystem die Steuerungseinheit dar und die Sehnen sind die Strukturelemente, welche die generierten Kräfte auf das Skelett übertragen. Diese bildhafte Darstellung veranschaulicht, dass menschliche Bewegung in letzter Instanz nur im Zusammenspiel dieser beteiligten Funktionseinheiten verstanden werden kann. Konsequenterweise stellt sich die Frage, inwieweit Anpassungserscheinungen – beispielweise durch Training – einzelne oder mehrere Komponenten anspricht.</p> <p>Das Seminar „Nerv – Muskel – Sehne: Ein Zusammenspiel der besonderen Art“ beschäftigt sich genau mit jenen Zusammenhängen und Fragen. Ausgehend von der grundlegenden Funktionsweise der einzelnen Teilsysteme bis hin zur komplexen sportlichen Betätigung werden spezifische Aspekte menschlicher Bewegung versucht zu erklären. Hierbei werden explizit aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in die Betrachtung mit einbezogen.</p>
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Seminars in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ vertiefende Funktionszusammenhänge der Komponenten des aktiven Bewegungsapparates und des neuromuskulären Systems aufzuzeigen und Anpassungserscheinungen vor diesem Hintergrund zu bewerten ■ internationale empirische Originalarbeiten im Bereich der Bewegungswissenschaft kritisch zu beurteilen und in einen Kontext einzuordnen ■ eine Fragestellung aus dem Bereich der Bewegungswissenschaft auf Grundlage von Überblicksartikeln und mittels einer umfassenden Literaturrecherche zu beantworten und die Erkenntnisse mittels einer didaktisch aufbereiteten Präsentation darzustellen. ■ eine geeignete Studie auszuwählen und diese anhand ihrer Schlüsselkomponenten (Hypothesen - Parameterwahl und Methodik - Resultate und Diskussion) zu präsentieren.

Zu erbringende Prüfungsleistung
Bachelor of Science und Polybachelor: mündlich GymPO: schriftlich und mündlich Bachelor of Arts: schriftlich oder mündlich
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Literatur
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Zwingende Voraussetzung
Verpflichtende Anweisung
Zur Teilnahme an dem Seminar ist eine Belegung innerhalb der Fristen erforderlich. Informationen und Termine s. Homepage des IfSS. http://www.sport.uni-freiburg.de/de/studium Sofern es für das Seminar eine Vorbesprechung gibt, ist die Teilnahme an der Vorbesprechung verpflichtend. Ansonsten wird der Platz für das Seminar an andere Studierende vergeben. B.Sc. und Poly: Es ist eine fristgerechte, elektronische Anmeldung der SL sowie der PL in HISinOne notwendig GymPO und B.A.: Es ist eine fristgerecht, elektronische Anmeldung der PL bei der Geko notwendig.

↑

Modulname		Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Training und Bewegung		03LE43MO-99MOT
Veranstaltung		
Biomechanik - Analyse von Sport- und Alltagsbewegungen		
Veranstaltungsart		Nummer
Seminar		03LE43S-99MOT003
Fachbereich / Fakultät		
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB		

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-99SOC
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Reinhard Fuchs	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	6
Moduldauer	
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Workload	150 Stunden

Teilnahmevoraussetzung
keine
Empfohlene Voraussetzung
Abschluss der Module <ul style="list-style-type: none"> ■ Sport, Individuum und Gesellschaft ■ Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Sport und seelische Gesundheit -	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Sport und Stressregulation -	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Bildung für nachhaltige Entwicklung durch Natursport am Beispiel Klettern -	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Sport und Gender - Analysen und Sportentwicklungsplanung	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Psychologie des Schulsports	Seminar	Wahlpflicht	5	2	150 Stunden
Integration und Inklusion im und durch Sport	Seminar	Wahlpflicht	5		150 Stunden

Qualifikationsziel
Zu erbringende Prüfungsleistung
Mündlich

Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe in der Vorbesprechung
Benotung
Note aus der mündlichen Prüfungsleistung
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte
Literatur
Bekanntgabe in der Vorbesprechung
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none">■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer Bachelor, Fach Sport■ Bachelor of Science Sportwissenschaft – Bewegung und Gesundheit

↑

Modulname		Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft		03LE43MO-99SOC
Veranstaltung		
Sport und seelische Gesundheit -		
Veranstaltungsart		Nummer
Seminar		03LE43S-99SOC001
Fachbereich / Fakultät		
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB		

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-99SOC
Veranstaltung	
Sport und Stressregulation -	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99SOC002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Innerhalb des Moduls erfolgt eine vertiefte und weiterführende Auseinandersetzung mit der empirischen Forschung in der Sportwissenschaft. Im Mittelpunkt steht die eigenständige Bearbeitung sportwissenschaftlicher Fragestellungen (Sichtung aktueller internationaler wissenschaftlicher Literatur, Interpretation, Darstellung und Diskussion der Studienergebnisse, Bezug auf Anwendungsfelder)</p> <p>Stress und Burnout sind heutzutage gängige Alltagsphänomene. Im Seminar sollen die grundlegenden Inhalte der Stress- und Burnoutforschung beleuchtet werden. Hierbei werden sowohl medizinische, als auch psychologische und soziologische Wirkweisen der Stressbelastung betrachtet. Dementsprechend entwickeln sich die Inhalte von gängigen Theorien, über die psychologische und physiologische (messbare) Stressreaktion hin zu möglichen Bewältigungsstrategien, zu welchen ebenso wie kognitive Strategien auch der Sport gehört. Es wird beleuchtet, inwiefern Sport sowohl Stressor sein kann (z.B. im Leistungssport), als auch Stress reduzieren kann (im Gesundheitssport). Vertiefend wird die Stressbelastung bei Lehrern behandelt, sowie einige praktische Möglichkeiten zur Stressreduktion vermittelt.</p>
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Die Studierenden können nach Abschluss des Seminars...</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlegende Stresstheorien darstellen und voneinander abgrenzen ■ Physiologische und psychologische Stressreaktionen benennen und erklären ■ Wissen, wie man Stress „messbar“ machen kann ■ Unterschiedliche Copingstrategien anwenden ■ Wirkmechanismen sportlicher Aktivität als Stressregulativ darstellen, im Gegensatz hierzu aber auch wissen, dass Sport selbst „Stress“ bedeuten kann ■ Basiskonzepte zur Stressreduktion anwenden
Zu erbringende Prüfungsleistung
mündlich

Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ Regelmäßige UND aktive Teilnahme am Seminar (keine Fehlzeiten bei Blockseminaren!)■ Studium der angegebenen Lektüre zu den einzelnen Sitzungen■ Übernahme einer Seminareinheit inklusive Präsentation, Handout und Stundenverlaufsplan <p>Organisatorisches zur Präsentation und Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Der reine, gesprochene Vortrag der Referenten/innen soll nicht länger als 45 Minuten dauern (inklusive evtl. „interaktiver“ Elemente wie Gruppenarbeiten, Quiz, kleines Experiment, o.Ä.!)■ Die zugehörige Power-Point Präsentation muss in kommentierter Fassung erstellt werden!■ Jeder Vortrag muss mindestens eine selbst recherchierte Studie zum jeweiligen Thema enthalten!■ Erstellen eines Handouts (Wichtiges, Definitionen, Lückentexte, Literatur; ebenfalls „interaktiv“ gestalten...) sowie eines Stundenverlaufsplanes■ Die fertig ausgearbeitete Seminareinheit (kommentierte Power Point, Handout und Stundenverlaufsplan) bitte bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin zur Korrektur zusenden! (Hinweis: Die vorläufige Konzeption sowie die vorläufige Präsentation fließen bereits in die Bewertung mit ein)■ Nach der jeweiligen Einheit: alles in ILIAS hochladen
Literatur
wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Zwingende Voraussetzung
Empfohlene Voraussetzung
Erfolgreicher Abschluss der Orientierungsprüfung sowie folgender Module: <ul style="list-style-type: none">■ Theorie der Gesundheitsförderung■ Gesundheit und Leistung■ Praxis der Gesundheitsförderung■ Sport, Individuum und Gesellschaft



Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-99SOC
Veranstaltung	
Bildung für nachhaltige Entwicklung durch Natursport am Beispiel Klettern -	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99SOC003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Im Rahmen der Veranstaltung setzen wir uns mit den Grundlagen, Hintergründen und Definitionen zentraler Begriffe rund um die Nachhaltigkeit in Verknüpfung mit der Ausübung von Natursport auseinander. Die Veranstaltung ist aufgeteilt in einen theoretischen und praktischen Teil, sowie eine Kompaktphase, in der die Inhalte verknüpft werden. Im Folgenden werden die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen stichpunktartig skizziert</p> <p>1. Theoretischer Teil: Seminar BNE (2 SWS, wöchentlich) Hintergrund und Definition des Begriffs der Nachhaltigkeit Das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung: Entwicklung & Prinzipien des Leitbilds, Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung, welche Rolle spielt Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)? der „Lernbereich globale Entwicklung“ - BNE als Bildungskonzept; Entwicklungsdimensionen und Handlungsebenen Beitrag des Faches Sport zur BNE, insbesondere Natursport (& Exkursionen) am Beispiel Klettern: Erörterung möglicher Themengebiete + Vertiefung ausgewählter Themen in Expertengruppen Reflexion des Eigenen Alltagshandelns vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung</p> <p>2. Praxisveranstaltung Klettern (4x Blockveranstaltung) Erlernen motorischer Grundfertigkeiten beim Sportklettern: sichern im Toprope und Vorstieg, Spotten beim Bouldern, Grundtechniken des Kletterns (Standardbewegung + Variation) in der Halle und am Fels Organisation einer Kletterexkursion an den Fels unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit bzgl. Anfahrt, Verpflegung, Unterkunft Klettern in der Schule: Voraussetzungen und Rahmenbedingungen (z.B. Qualifikation der Lehrkraft, Materialbedarf, Räumlichkeiten)</p> <p>3. Kompaktphase 6-tägige Autofahrt in ein Klettergebiet: Vertiefung ausgewählter Themen (Expertengruppen) Verknüpfung theoretischer und praktischer Inhalte Achtung: die Veranstaltung befähigt nicht zum Anleiten von Gruppen beim Klettern. Dazu: Ausbildungsprogramm DAV, Naturfreunde, etc.</p>

Das Seminar soll dazu beitragen, dass zukünftige Lehrer*innen Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Schulalltag integrieren. Das Seminar soll Anregungen geben, wie bestimmte Themen mit Hilfe des Faches Sport (ggf. in Zusammenarbeit mit weiteren Fächern) bearbeitet werden können.
Es fallen KOSTEN für Unterkunft, Verpflegung, Anfahrt, ggf. Material bei der Kompaktphase an. Bei einem Überschuss kann ggf. am Ende des Semesters ein Teil des Beitrags zurückerstattet werden.

Lernziele / Lernergebnisse

Die Studierenden sind nach Abschluss der Veranstaltung in der Lage...

Bzgl. BNE

- ... wichtige Begriffe rund um „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ zu erklären und in Beziehung zu setzen.
- ... die Genese des Leitbilds einer „nachhaltigen Entwicklung“ (z.B. geschichtliche Meilensteine, Prinzipien des Leitbilds) zu beschreiben
- ... den Bildungsplan 2016 (BW) im Hinblick auf Sport und BNE zu analysieren.
- ... Möglichkeiten einer interdisziplinären Zusammenarbeit zu erkennen.
- ... Nachhaltigkeitsthemen mit Bezug zu Natursport und Natursportexkursionen auszuwählen, kurze Unterrichtseinheiten zu planen und diese zu präsentieren

Bzgl. Klettern

- ... sicherheitsrelevante Aspekte der Sportart zu beschreiben (I, II) und einzuhalten (I).
- ... Bewegungen (Grundformen) zu analysieren (I, II) und Grundtechniken zu präsentieren (II).
- ... Bewegungsprobleme eigenständig und in der Gruppe zu lösen (III).
- ... sich bei der Ausübung der Sportart umweltbewusst zu verhalten (II) und ihr Verhalten zu reflektieren (III)
- ... eine Kletterausfahrt vor dem Hintergrund einer BNE zu organisieren (II) und dabei Verantwortung zu übernehmen (II, III)

Zu erbringende Prüfungsleistung

Mündlich. Modus wird im Seminar bekannt gegeben.

Zu erbringende Studienleistung

- Bearbeitung der Leseliste (wird am Infotag ausgehändigt).
- 100% Aktive Teilnahme
- Ausarbeitung eines Referats in einer Kleingruppe

Zwingende Voraussetzung

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-99SOC
Veranstaltung	
Sport und Gender - Analysen und Sportentwicklungsplanung	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99SOC005
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Wir werden uns mit geschlechtsbezogenen Partizipationsmustern im Sport beschäftigen, theoretische Erklärungen suchen für soziale Ungleichheiten und angeleitet konkrete Analysen in Freiburg vornehmen. Aufgrund der erhobenen Daten werden wir am Ende des Semesters Handlungsempfehlungen für die kommunale Sportentwicklungsplanung erarbeiten.
Lernziele / Lernergebnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Empirische Forschungsergebnisse sportwissenschaftlicher Geschlechterforschung darstellen ■ Geschlechtsbezogene soziale Ungleichheiten im Sport theoretisch erklären ■ Forschungsfragen entwickeln ■ Kleine Forschungsvorhaben planen und durchführen ■ Empirische Befunde präsentieren ■ Politikberatung erproben auf der Grundlage eigener Recherchen und Untersuchungen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Bachelor of Science und Polybachelor (Vertiefungsseminar): mündlich GymPO: schriftlich und mündlich Bachelor of Arts: schriftlich oder mündlich (in einem der beiden zu absolvierenden Hauptseminare muss die PL mündlich, im anderen schriftlich erfolgen) GymPO: Wahlmodul: Keine GymPO-Studierende, die das Seminar im Wahlmodul (LV zu sportwissenschaftlichen Forschungsfeldern) mit 4 ECTS-Punkten abschließen möchten, müssen die SL bestehen, haben aber keine Prüfungsleistung zu erbringen</p>
Zu erbringende Studienleistung
Wird spätestens in der ersten Sitzung bekanntgegeben

Literatur
Wird spätestens in der ersten Sitzung bekanntgegeben
Zwingende Voraussetzung
Verpflichtende Anweisung
<p>Belegung: Zur Teilnahme an dem Seminar ist eine Belegung innerhalb der Fristen erforderlich. Informationen und Termine s. Homepage des IfSS. Sofern es für das Seminar eine Vorbesprechung gibt, ist die Teilnahme an der Vorbesprechung verpflichtend. Ansonsten wird der Platz für das Seminar an andere Studierende vergeben.</p> <p>Anmeldung der Studien-/Prüfungsleistungen:</p> <p>B.Sc. und Poly: Es ist eine fristgerechte, elektronische Anmeldung der SL sowie der PL in HISinOne notwendig</p> <p>GymPO und B.A. bei Verwendung als Hauptseminar: Es ist eine fristgerecht, elektronische Anmeldung der PL bei der Geko notwendig.</p> <p>GymPO bei Verwendung im Wahlmodul: Keine PL-Anmeldung notwendig, da nur SL</p>

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-99SOC
Veranstaltung	
Psychologie des Schulsports	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99SOC006
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Das Seminar behandelt einige ausgewählte psychologische Problemfelder des Schulsports. Unter anderem geht es um die Themen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Angst im Sportunterricht (soziale Angst, Angst vor Misserfolg); 2) Gruppendynamik im Schulsport (soziale Kognitionen und Vergleichsprozesse); 3) Burnout von Lehrern (Besonderheiten im Sportunterricht); 4) Motorisches Lernen und Beobachtungslernen; 5) Sportlich aktiver Lebensstil: Zu den Wechselwirkungen zwischen Schulsport und Vereinssport; 6) Motivation und Leistungsmotivation; 7) Gewalt und Aggression in der Schule; 8) Selbstkonzept des Schülers im Sport (Selbstwahrnehmungen; Wissen um eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten); 9) Konzentration und Aufmerksamkeit im Unterricht; 10) Stressregulation und Entspannung bei Kindern und Jugendlichen.
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ den Schulsport aus einer psychologischen Perspektive analysieren und kritisch reflektieren ■ den aktuellen empirischen Forschungsstand in diesem Feld selbstständig recherchieren und sachkundig einschätzen
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Bachelor of Science und Polybachelor: mündlich GymPO: schriftlich und mündlich Bachelor of Arts: schriftlich oder mündlich</p>
Zu erbringende Studienleistung
<p>Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.</p>

Literatur

Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.

Zwingende Voraussetzung

Verpflichtende Anweisung

Zur Teilnahme an dem Seminar ist eine Belegung innerhalb der Fristen erforderlich.
Informationen und Termine s. Homepage des IfSS. <http://www.sport.uni-freiburg.de/de/studium>
Sofern es für das Seminar eine Vorbesprechung gibt, ist die Teilnahme an der Vorbesprechung verpflichtend. Ansonsten wird der Platz für das Seminar an andere Studierende vergeben.

B.Sc. und Poly:

Es ist eine fristgerechte, elektronische Anmeldung der SL sowie der PL in HISinOne notwendig
GymPO und B.A.:

Es ist eine fristgerecht, elektronische Anmeldung der PL bei der Geko notwendig.

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Sport, Individuum und Gesellschaft	03LE43MO-99SOC
Veranstaltung	
Integration und Inklusion im und durch Sport	
Veranstaltungsart	Nummer
Seminar	03LE43S-99SOC004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
<p>Das Recht aller Menschen auf sportliche Betätigung ist durch international und national ratifizierte politische Satzungen ausdrücklich bestätigt. Tatsächlich kann eine stetige Steigerung der Anzahl der sportlich aktiven Menschen in vielen gesellschaftlichen Bevölkerungsgruppen beobachtet werden, was mit einer zunehmenden Heterogenität sozialer und körperlicher Voraussetzungen von Teilnehmenden in Sportangeboten innerhalb und außerhalb von Schule einhergeht.</p> <p>In dem Seminar wollen wir uns mit den daraus entstehenden Herausforderungen für den Kinder- und Jugendsport in Theorie und Praxis auseinandersetzen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Integration: Die Zielperspektive der Einbeziehung von bisher unterrepräsentierten Bevölkerungsgruppen in den Sport. 2. Inklusion: Der Umgang mit der sozialen und körperlichen Vielfalt im Sinne eines wertschätzenden Miteinanders, der Bereitstellung von Chancengleichheit und Vermeidung von Diskriminierung. <p>Ein Anliegen sportpädagogischer Lehrveranstaltungen ist es, Begründungs- und Beratungswissen für Lehrende zu vermitteln. Dieses entwickeln wir in der Veranstaltung durch die wissenschaftliche Fundierung, Erprobung und Evaluation von Fortbildungsmodulen zum Thema „Sportpädagogik in einer inklusiven und von Migration geprägten Gesellschaft“.</p>
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltung können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sportsoziologische und sportpädagogische Fachbegriffe des Themenfeldes verstehen und anwenden ■ Probleme zur Partizipation im Sport analysieren und Fragestellungen entwickeln ■ Theoretisches Wissen der sportwissenschaftlichen Integrations- und Inklusionsforschung in konkreten Problemstellungen anwenden ■ Inklusive Sport-Vermittlungspraxis evaluieren ■ Verschiedene Arten von Informationen für die Planung von Lehrkonzepten sammeln, bewerten und verarbeiten (Theorie, didaktische Inszenierung, Spiele, Übungen) ■ Lernen, wie ein Curriculum erstellt und ausgearbeitet wird

Zu erbringende Prüfungsleistung
Bachelor of Science und Polybachelor (Vertiefungsseminar): mündlich Bachelor of Science (Mobifenster): nur SL GymPO (Hauptseminar): schriftlich und mündlich Bachelor of Arts: schriftlich oder mündlich GymPO (Wahlmodul): PL mündlich oder nur SL
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Literatur
Literatur zur Vorbereitung der ersten Sitzung Gieß-Stüber, P., Burrmann, U., Radtke, S., Rulofs, B. & Tiemann, H. (2014). Expertise. Diversität, Inklusion, Integration und Interkulturalität - Leitbegriffe der Politik, sportwissenschaftliche Diskurse und Empfehlung für den DOSB/dsj. Frankfurt am Main: Deutscher Olympischer Sportbund und Deutsche Sportjugend Zugriff am 13. Juli 2017 unter: https://www.researchgate.net/publication/266202635_Expertise_Diversitat_Inklusion_Integration_und_Interkulturalitat_-_Leitbegriffe_der_Politik_sportwissenschaftliche_Diskurse_und_Empfehlung_fur_den_DOSBdsj_httpwwwdosbdefileadminfm-dosbarbeitsfelderids Eine ausführliche Literaturliste wird in der ersten Sitzung ausgehändigt.
Zwingende Voraussetzung
Verpflichtende Anweisung
Zur Teilnahme an dem Seminar ist eine Belegung innerhalb der Fristen erforderlich. Informationen und Termine s. Homepage des IfSS. http://www.sport.uni-freiburg.de/de/studium Sofern es für das Seminar eine Vorbesprechung gibt, ist die Teilnahme an der Vorbesprechung verpflichtend. Ansonsten wird der Platz für das Seminar an andere Studierende vergeben. B.Sc. und Poly: Es ist eine fristgerechte, elektronische Anmeldung der SL sowie der PL in HISinOne notwendig GymPO und B.A.: Es ist eine fristgerecht, elektronische Anmeldung der PL bei der Geko notwendig.

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Modulverantwortliche/r	
Felix Winterhalder	
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	5
Moduldauer	1 oder 2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Workload	150 Stunden
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung
In der jeweiligen Sportart abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs. Bei Schneesport: abgeschlossener Kompaktkurs.

Zugehörige Veranstaltungen					
Name	Art	P/WP	ECTS	SWS	Workload
Vertiefungskurs Leichtathletik Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Leichtathletik Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Leichtathletik Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Schwimmen Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Schwimmen Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Schwimmen Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Gerätturnen Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Gerätturnen Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Gerätturnen Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Gymnastik/Tanz Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Gymnastik/Tanz Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Gymnastik/Tanz Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Fußball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Fußball Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Fußball Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Handball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Handball Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Handball Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Basketball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Basketball Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Basketball Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Volleyball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	Übung	Wahlpflicht	5	4	150 Stunden
Vertiefungskurs Volleyball Teil 1 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Vertiefungskurs Volleyball Teil 2 (2-stündig) -	Übung	Wahlpflicht		2	
Stand: 01. Dezember 2017					
EXA 830 (09/2016) MODULHANDBUCH					
Vertiefungskurs Schneesport -	Übung	Wahlpflicht	5		150 Stunden

Inhalte
Vertiefungskurs nach eigener Wahl aus den Individual- oder Sportarten oder im Bereich Schneesport. Beschreibung s. unter dem jeweiligen Vertiefungskurs.
Qualifikationsziel
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ vertiefende Kenntnisse verschiedener sportwissenschaftlicher Theoriebereiche in den gewählten Individual- und/oder Mannschaftssportarten ■ vertiefte Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der Techniken in den Individual- sowie der Technik- und Taktikelementen in den Mannschaftssportarten. <p>Weiter können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die vertieften Fertigkeiten und Kenntnisse vermitteln, gestalten, analysieren, korrigieren und bewerten. Bezugsfelder können Schulsport und/oder Wettkampfsport sein. Ebenso sind Anwendungen in Prävention und Rehabilitation (z.B. im Bewegungsraum Wasser) möglich.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftlich: Klausur Praktisch: s. Homepage
Zu erbringende Studienleistung
Bekanntgabe spätestens in der ersten Sitzung.
Benotung
Note aus der schriftlichen (50%) und praktischen (50%) Prüfungsleistung
Zusammensetzung der Modulnote
5 ECTS-Punkte
Literatur
Bekanntgabe in der ersten Sitzung des jeweiligen Vertiefungskurses
Verwendbarkeit der Veranstaltung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelor ■ Veranstaltung des Moduls verwendbar im Bachelor of Science im Schwerpunktbereich Leistung und Fitness (Modul Leistung und Training) oder im Mobilitätsfenster (Modul Fachliche Vertiefungen und Ergänzungen).

↑

Modulname		Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports		03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung		
Vertiefungskurs Leichtathletik Teil 1 und 2 (4-stündig) -		
Veranstaltungsart		Nummer
Übung		03LE43Ü-99LA034
Fachbereich / Fakultät		
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB		

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Leichtathletik Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99LA003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Leichtathletik Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99LA004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname		Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports		03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung		
Vertiefungskurs Schwimmen Teil 1 und 2 (4-stündig) -		
Veranstaltungsart		Nummer
Übung		03LE43Ü-99SWI034
Fachbereich / Fakultät		
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB		

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Schwimmen Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99SWI003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Schwimmen Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99SWI004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Gerätturnen Teil 1 und 2 (4-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GT034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Gerätturnen Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GT003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Gerätturnen Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GT004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Gymnastik/Tanz Teil 1 und 2 (4-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GY034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Gymnastik/Tanz Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GY003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
<p>„You can change your life in a dance class!“ (Royston Maldoom)</p> <p>In diesem Vertiefungskurs soll der „Community Dance“ im Vordergrund stehen. Frei nach dem Motto „Jeder kann tanzen“ soll ein gemeinsames, professionelles Tanzprojekt auf die Beine gestellt werden, bei welchem es darum geht einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht zu werden. Der Körper und seine Bewegungen sollen als Ausdrucksmittel erfahren werden und in Kommunikation zu einem Publikum durch einen öffentlichen Auftritt mit dem Orsophilharmonie im Freiburger Konzerthaus gebracht werden. Diese besondere tänzerische Erfahrung basiert auch auf der Interpretation live gespielter Musik der französischen Impressionisten (Ravel, Debussy) und Igor Strawinskys „Der Feuervogel“.</p> <p>Die theoretischen Hintergründe dieser Tanzart, die bereits auf Rudolph von Laban, dem wichtigsten Begründer des deutschen Ausdruckstanzes, zurückgehen sowie der reiche Erfahrungsschatz des Community Dance - Choreografen Royston Maldoom (siehe Literatur) sollen dabei ebenfalls eine wichtige Rolle spielen.</p>
Lernziele / Lernergebnisse
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ ein Community-Dance Projekt planen und praktisch umsetzen ■ choreografisch tätig sein und den Körper als Ausdrucksmittel einsetzen ■ tänzerische Körpertechniken und gymnastische Gerätetechniken in komplexen Verbindungen ausführen, selbständig variieren und präsentieren ■ die Improvisation als kreativen Gestaltungsprozess anwenden ■ Musik (v.a. Epoche „Neue Musik“ „Impressionismus“), moderne Kunst und gehaltvolle Texte in Bewegung umsetzen und mit dem Körper interpretieren ■ die Entwicklung des Community Dance und des modernen Ausdruckstanzes theoretisch reflektieren und tanzpädagogische Ansätze praktisch umsetzen
Zu erbringende Prüfungsleistung
keine
Zu erbringende Studienleistung
Wird spätestens in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Literatur

Zu diesen vier Hauptwerken folgt noch eine erweiterte Literaturliste in der ersten Sitzung.

- Kessel, M./Müller, B./Kosubek, T./Barz, H. (Hrsg.) (2011): Aufwachsen mit Tanz. Berichte aus Praxis, Schule und Forschung, Weinheim und Basel: Beltz Verlag.
- Maldoom, R. (2010): Community Dance. Jeder kann tanzen, Das Praxisbuch, Leipzig: Henschel Verlag.
- Tsakalidis, K. (2010): Choreographie - Handwerk und Vision, Konstanz: Stage - Verlag.
- Laban von, R. (1981): Der moderne Ausdruckstanz in der Erziehung. Eine Einführung in die kreative tänzerische Bewegung als Mittel der Entfaltung der Persönlichkeit. London. Deutsche Ausgabe. Wilhelmshafen: Heinrichshofen's Verlag.

Zwingende Voraussetzung

Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs



Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Gymnastik/Tanz Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99GY004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Fußball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99FB034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Fußball Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99FB003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	3
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Fußball Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99FB004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	4
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Handball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99HB034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Handball Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99HB003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Handball Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99HB004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Basketball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99BB034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Basketball Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99BB003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Basketball Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99BB004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Volleyball Teil 1 und 2 (4-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99VB034
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	4
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Volleyball Teil 1 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99VB003
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Volleyball Teil 2 (2-stündig) -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99VB004
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	
Semesterwochenstunden (SWS)	2
Empfohlenes Fachsemester	
Angebotsfrequenz	unregelmäßig
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Präsenzstudium	30 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Modulname	Nummer
Sportwissenschaftliche Vertiefung: Theorie und Praxis des Sports	03LE43MO-20PRAX
Veranstaltung	
Vertiefungskurs Schneesport -	
Veranstaltungsart	Nummer
Übung	03LE43Ü-99SNW002
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

ECTS-Punkte	5
Semesterwochenstunden (SWS)	
Empfohlenes Fachsemester	5
Angebotsfrequenz	nur im Wintersemester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Wahlpflicht
Lehrsprache	deutsch
Workload	150 Stunden

Inhalte
Zu erbringende Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung
Zwingende Voraussetzung
Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs

↑

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Orientierungsprüfung im Fach Sport	03LE43KT-20EXAOP
Fachbereich / Fakultät	
Institut für Sport und Sportwissenschaft-VB	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Semesterwochenstunden (SWS)	0
Benotung	
Empfohlenes Fachsemester	0

Kommentar
<p>Die Orientierungsprüfung im Fach Sport ist bestanden, wenn entweder im Modul <i>Training und Bewegung</i> oder im Modul <i>Sport, Individuum und Gesellschaft</i> die studienbegleitende Prüfungsleistung erfolgreich erbracht wurde.</p> <p>Frist für die Orientierungsprüfung: Die Prüfungsleistung der Orientierungsprüfung ist bis zum Ende des zweiten Fachsemesters zu erbringen. Wird sie einschließlich etwaiger Wiederholungen nicht spätestens bis zum Ende des dritten Fachsemesters erbracht, so erlischt der Prüfungsanspruch für dieses Fach. Dies gilt nicht, wenn der/die Studierende die Überschreitung der Frist nicht zu vertreten hat. Das Bestehen der Orientierungsprüfung wird in der Leistungsübersicht in HISinOne ausgewiesen.</p>

↑